

**Bezugspreise:**

für Wien mit Zustellung:

halbjährig 14 S

ganzjährig 26 S

außerhalb Wiens

Zuschlag der entsprechenden  
Postgebühren.Einzelne Nummern 30 g  
bei der Schriftleitung

# Amtsblatt

der

# Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

**Schriftleitung und Verwaltung.**

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stod.

Fernsprecher:

A 23.500 und A 28.500

Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der  
Schriftleitung.

Nr. 76.

Samstag 22. September 1928.

Jahrgang XXXVII.

**Inhalt.** Sitzungsberichte: Ausschuss für Wohlfahrtswesen und soziale Verwaltung vom 4. Juli. — Ausschuss für die städtischen Unternehmungen vom 10. September. — Bezirksvertretungen: Sitzungen. — Allgemeine Nachrichten: Marktbericht vom 10. bis 16. September. — Baubewegung vom 19. bis 21. September. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse. — Kundmachungen: Adolf Ignaz und Julie Marzellina Mautner von Marthof-Stiftungen für Wiener Waisenkinder; Freiplätze der Gemeinde Wien an der Hochschule für Welthandel in Wien; Freiplätze der Gemeinde Wien; Fuhrwerksverkehr auf der Kuchelauer Hafensstraße im 19. Bezirke. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

## Ausschuss für Wohlfahrtswesen und soziale Verwaltung. Bericht

über die Sitzung vom 4. Juli 1928.

Vorsitzende: Die GRe. Grünfeld und Hörmayer.  
Amtsf. StM.: Dr. Tandler.Anwesende: Die GRe. Marie Bock, Eisinger, Käthe Königstetter, Kopriva, Dr. Alma Moklo, Pfeiffer, Brinke, Schleifer und Marie Schlöf-  
fänger; ferner Mag. Dior. Dr. Hartl, Ob. Stadtphys. Dr. Böhm, Ob. Sen. R. Hofer, die Ob. Mag. Re. Dr. Karner, Dr. Rieder, Dr. Suttner und Wortner, Dior. Ing. Lajch und BauR. Ing. Steiner.

Entschuldigt: Die GRe. Adele Bartisal und Leopoldine Glöckel.

Beurlaubt: Die GRe. Theresie Ammon, Dr. Fried-  
jung und Wawerka.

Schriftführer: Mag. Sekr. Dr. Schaufler.

Berichterstatter Mag. Dior. Dr. Hartl:

(Z. 351.) Gesekentwurf des Magistrates über den Schutz von  
Ziehkindern und unehelichen Kindern. Zum Ersatzberichterstatter im  
Wiener Landtage wird GRe. Eisinger bestellt.(Z. 352.) Gesekentwurf des Magistrates, betreffend die Armen-  
versorgung. Zum Ersatzberichterstatter im Wiener Landtag wird  
GRe. Schleifer bestellt.(Z. 353.) Gesekentwurf des Magistrates, betreffend Heil-  
pflege- und Irrenanstalten. Angenommen gegen die Stimmen der  
Mitglieder der Einheitsliste. Zum Ersatzberichterstatter im Wiener  
Landtage wird GRe. Schleifer bestellt.

Berichterstatter amtsf. StM. Dr. Tandler:

(Z. 314, M. Abt. 8, 15227.) Der Bericht der M. Abt. 8 über  
den Betrieb der Wärmestuben in der Betriebszeit 1927/28 wird ge-  
nehmigend zur Kenntnis genommen.(Z. 296, M. Abt. 8, 43437/27.) Das Reinerträgnis des am  
18. Dezember 1927 abgehaltenen allgemeinen Sammeltages für die  
Armen Wiens im Betrage von 175.609/60 S wird folgendermaßen  
verwendet:1. Die bereits vorgenommene vorschussweise Ausbezahlung des  
Betrages von 10.100 S auf das voraussichtliche Ergebnis des  
VIII. allgemeinen Sammeltages an die Fürsorgeinstitute zur Ver-  
teilung Bedürftiger wird genehmigend zur Kenntnis genommen.2. Ueber die Verwendung eines Betrages von 22.000 S wird  
dem amtsführenden Stadtrat der Verwaltungsgruppe III das Recht  
der Verteilung an Bedürftige im Wege der M. Abt. 8 überlassen.3. Den Vorständen der Fürsorgeinstitute wird ein Betrag von  
119.000 S unter Zugrundelegung des seit dem Jahre 1922 ange-  
wendeten Aufteilungschlüssels zur freien Verfügung gestellt, wonach  
auf die einzelnen Bezirke die im Magistratsberichte angeführten  
Beträge entfallen.4. Das restliche Sammelergebnis von 34.609/60 S wird der  
M. Abt. 8 zur Bornahme von Handbeteiligungen an Bedürftige über-  
lassen.5. Zur Deckung des durch das erhöhte Sammelergebnis sich  
ergebenden Mehrerfordernisses wird ein erster Zuschußkredit für das  
Jahr 1928 zur Ausgabrubrik 301/2 d „Geld- und Sachaushilfen  
aus dem Erträgnis des Sammeltages für Arme“ in der Höhe von  
25.609/60 S bewilligt, der in den gleich hohen Mehreinnahmen auf  
der Einnahmsrubrik 301/2 „Erträgnis des Sammeltages für Arme“  
seine materielle Deckung findet. (A. d. StG.)(Z. 301, M. Abt. 7, 12323.) Die Sommererholungsstätten der  
Gemeinde Wien werden für die Feriazzeit 1928 folgenden Organi-  
sationen zum Betriebe überlassen: Hütteldorf dem Vereine „Kinder-  
schutzstationen“, Böhleinsdorf dem Verbands der Fürsorgevereine  
„Societas“, Schafberg dem Vereine „Freie Schule—Kinderfreunde“,  
Gänsehäufel, Laaer Berg und Girzenberg der M. Abt. 7; der Betrieb  
ist vom Wjug zu führen. Die näheren Vorschriften bezüglich der  
Betriebsführung und der Ueberlassung der Gebäude hat das städtische  
Jugendamt zu erlassen.(Z. 290, M. Abt. 12, 7138.) Zur Deckung der durch die An-  
schaffung eines neuen Dampfdesinfektionsapparates in der Sanitäts-  
station 10. Arsenalstraße 7 erwachsenden Kosten wird für 1928 zur  
Kreditpost 4 „Erhaltung der Anlagewerte“ des Sondervoranschlages  
Nr. 17 „Desinfektionsbetrieb“ (Ausgabrubrik 320/1) ein erster  
Zuschußkredit in der Höhe von 11.850 S bewilligt, der auf die  
Reserve für unvorhergesehene Auslagen verwiesen wird.(Z. 264, M. Abt. 9, 12729/27, 4526.) Die Anschaffung eines  
Kleinautos für das Kinderheim Wilhelminenberg um den Betrag von  
rund 6000 S wird genehmigt und gleichzeitig zur Deckung dieser  
Kosten ein Kredit für 1928 in der gleichen Höhe bewilligt, der unter  
„Investitionen und Inventaranschaffungen“ auf der neu zu eröffnen-  
den Detailpost „Anschaffung eines Kleinautos“ des Sondervoran-  
schlages Nr. 8 „Kinderheime, Kinderheim Wilhelminenberg“ (Aus-  
gabrubrik 307/2) zu verrechnen ist und auf die Reserve für unvor-  
hergesehene Ausgaben verwiesen wird. Zur Deckung des durch den  
Betrieb dieses Kleinautos sich ergebenden Mehrerfordernisses wird ein  
zweiter Zuschußkredit für 1928 zur Kreditpost 2 k „Allgemeine Un-  
kosten“ des Sondervoranschlages Nr. 8 „Kinderheime, Kinderheim

Wilhelminenberg" (Ausgabrubrik 307/1) in der Höhe von 2000 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen. (A. d. Aussch. II.)

(Z. 298, M. Abt. 9, 3711.) Zur Deckung des Mehrererfordernisses infolge des Belages der Kinderheilstätte San Pelagio in den Sommermonaten Juli bis September 1928 mit 150 Kindern wird je ein erster Zuschußkredit für 1928 zur Ausgabrubrik 323/2 a „Kinderheilstätte San Pelagio, Kosten der Unterbringung von Kindern“, und zwar zur Detailpost „Verpflegung“ in der Höhe von 71.700 S, beziehungsweise zur Detailpost „Reiseauslagen“ in der Höhe von 6300 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(Z. 300, M. Abt. 8, 12125.) Zur Deckung des Mehrererfordernisses für die in den Jahren 1922 und 1923 gegebenen und damals auf die Interimsgebarung verrechneten Vorschüsse sowie für die Instandsetzung des Stiftungshauses 12. Meidlinger Hauptstraße 68 wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1927 zur Ausgabrubrik 332/4 „Vorschussweise Deckung des Gebärungsabganges aus der Verwaltung der Stiftungshäuser“ in der Höhe von 15.085,83 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(Z. 310, M. Abt. 26, 2144.) Die Kosten für die Errichtung einer Warmbrauseanlage im Küchengebäude der städtischen Sommererholungsstätte 18. Pöckleinsdorf im Gesamtbetrage von 2000 S werden genehmigt. Hiefür wird ein erster Zuschußkredit für 1928 in der gleichen Höhe zur Kreditpost 1 „Errichtung einer neuen Küchenbaracke 18. Pöckleinsdorf“ der Unterteilung „Investitionen und Inventarananschaffungen“ des Sondervoranschlags Nr. 13 „Sommererholungsstätte für Kinder“ (Ausgabrubrik 313/2) bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(Z. 289, M. Abt. 14, 2730.) Zur Deckung der Mehrkosten infolge der erst im Jahre 1928 zur Vollenbung gelangten Instandhaltungsarbeiten im Hausgehilfenheim 3. Radekystraße 5 und der höheren Wohnbausteuerbeschreibungen für die Hausgehilfenheim 3. Radekystraße 5 und 6. Rahlgasse 2 wird je ein erster Zuschußkredit für 1928 zur Ausgabrubrik 335/I „Hausgehilfenheim, Sachaufwand“, Detailpost „Erhaltung der Gebäude“ in der Höhe von 850 S, beziehungsweise zur Detailpost „Wohnbausteuer“ in der Höhe von 4550 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen. (Angenommen gegen die Stimmen der Mitglieder der christlichsozialen Partei.)

(Z. 315, M. Abt. 13, 18611.) Die im Magistratsberichte angeführten sechs Fälle der Nachsicht von Krankenbeförderungsgebühren werden genehmigt.

(Z. 269, M. Abt. 9, 5354.) Zur Deckung des Mehrererfordernisses infolge der durch die Uebernahme von Geisteskranken aus der Heil- und Pflegeanstalt „Am Steinhof“ in die Pflege des Versorgungsheimes Lainz verursachten notwendigen Personalvermehrung wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1928 zur Kreditpost 1 a „Gehalte und Löhne“ des Sondervoranschlags Nr. 5 „Versorgungshäuser, Versorgungsheim Lainz“ (Ausgabrubrik 302/1) in der Höhe von 16.000 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(Z. 295, M. Abt. 9, 11639/27.) Zur Deckung des Mehrererfordernisses infolge Uebernahme der Inventargegenstände des Bürgerversorgungshauses vom Bürgerspitalfonds wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1928 zur Kreditpost 2 h „Werkstättenmaterial“ des Sondervoranschlags Nr. 24 „Zentralmagazin Baumgarten“ (Ausgabrubrik 331/1) in der Höhe von 13.200 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(Z. 308, M. Abt. 7, 12899.) Die Umwandlung des zweibteiligen Normalkindergartens 6. Wallgasse 22 in einen Volkskindergarten wird genehmigt.

(Z. 316, M. Abt. 8, 15474.) Der Bericht über die Abrechnung der Brennstoffkosten für den Winter 1927/28 wird genehmigend zur Kenntnis genommen.

(Z. 330, M. Abt. 9, 4288.) Zur Deckung des Mehrererfordernisses infolge Vergebung der Fensterreinigung an städtische Kontrahenten wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1928 zur Kreditpost 2 f „Reinigungserfordernisse“ des Sondervoranschlags Nr. 21 „Wiener

Landes-Heil- und Pflegeanstalten für Geisteskranken, Wiener Landes-Heil- und Pflegeanstalt „Am Steinhof“ (Ausgabrubrik 326/1) in der Höhe von 6500 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(Z. 347, M. Abt. 26, 2397.) Die notwendigen Instandsetzungsarbeiten an den Flachdächern der Objekte 7, 10, 11, 12 und 14 in der Wiener Landesanstalt „Am Steinhof“ werden mit dem Betrage von 43.000 S genehmigt und für das hiedurch auslaufende Mehrererfordernis ein erster Zuschußkredit für 1928 in der gleichen Höhe zur Kreditpost 21 „Gebäude-, Wege- und Gartenerhaltung“ des Sondervoranschlags Nr. 21 „Wiener Landes-Heil- und Pflegeanstalten für Geisteskranken, Wiener Landes-Heil- und Pflegeanstalt „Am Steinhof““ (Ausgabrubrik 326/1) bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(Z. 313, M. Abt. 9, 6129.) Zur Deckung des Mehrererfordernisses infolge der erst im Jahre 1928 möglich gewordenen Fertigmontierung einer bereits Ende 1927 gelieferten Wasch- und Spülmaschine (und daher verspäteten Vorlage der Schlußrechnung) in der Kinderheilstätte Bad Hall wird ein Kredit für 1928 in der Höhe von 1100 S bewilligt, der unter „Investitionen und Inventarananschaffungen“ auf der neu zu eröffnenden Detailpost „Wasch- und Spülmaschine“ (Restzahlung) des Sondervoranschlags Nr. 19 „Tuberkulosenfürsorgeanstalten, Kinderheilstätte Bad Hall“ (Ausgabrubrik 323/1 b) zu verrechnen ist und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen wird. (A. d. Aussch. II.)

(Z. 348, M. Abt. 26, 863.) Das für die Ausgestaltung des neu zu erbauenden Wächterhauses in der städtischen Sommererholungsstätte 10. Laaer Berg erforderliche Mehrererfordernis von 5000 S wird genehmigt und hiefür ein erster Zuschußkredit für 1928 zur Kreditpost 2 „Errichtung eines neuen Wächterwohnhauses 10. Laaer Berg“ der „Investitionen und Inventarananschaffungen“ des Sondervoranschlags Nr. 13 „Sommererholungsstätten für Kinder“ (Ausgabrubrik 313/2) in der gleichen Höhe bewilligt, der seine Deckung in Mindererfordernissen in der gleichen Höhe auf der Post 5 „Errichtung eines Spielplatzes am Volkswehrplatz im 2. Bezirke“ der „Investitionen und Inventarananschaffungen“ des Sondervoranschlags Nr. 11 „Kindergärten“ (Ausgabrubrik 311) findet.

(Z. 346, M. Abt. 26, 2297.) Die Kosten für die Errichtung eines neuen Kindergartens im Gebäude des städtischen Lehrlingsheimes 8. Josefstädter Straße 95/97 im Gesamtbetrage von 11.800 S werden genehmigt. Zur Deckung dieses Erfordernisses wird ein erster Zuschußkredit für 1928 zur Kreditpost 2 c „Brennstoffe, Gas- und Stromverbrauch, Beleuchtungsmaterial“ des Sondervoranschlags Nr. 11 „Kindergärten“ (Ausgabrubrik 311/1) in der Höhe von 800 S und ein erster Zuschußkredit für 1928 zur Kreditpost 4 „Errichtung von Kindergartenabteilungen, Teeküche und Kindergartenkanzleien sowie Anschaffung von Einrichtungsgegenständen“ der „Investitionen und Inventarananschaffungen“ desselben Sondervoranschlags in der Höhe von 11.000 S bewilligt. Beide Zuschußkredite werden auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(Z. 328, M. Abt. 9, 5652.) Die Erhöhung des Belages in der Lungenheilstätte Baumgartner Höhe und die Aenderung der Zweckbestimmung der Leichterkrankenheilungsstätte Himmelstraße und der Kinderheilstätte Sulzbach-Ischl in Heilstätten für chirurgisch tuberkulotische Kinder und Jugendliche bis zu 18 Jahren wird genehmigend zur Kenntnis genommen.

(Z. 344, M. Abt. 9, 5841.) Zur Deckung des Mehrererfordernisses für die Durchführung von Schutzimpfungen der neu ankommenden Pfleglinge gegen Diphtherie und Scharlach wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1928 zur Kreditpost 2 e „Pfleglingerfordernisse“ des Sondervoranschlags Nr. 19 „Tuberkulosenfürsorgeanstalten, Kinderheilstätte Sulzbach-Ischl“ (Ausgabrubrik 323/1 a) in der Höhe von 2000 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(Z. 309, M. Abt. 26, 2130.) Die Kosten für die gründliche Instandsetzung der Klosettanlagen und Erneuerung der Steig- und Abflusleitungen im Hauptgebäude der Erziehungsanstalt Eggenburg im Betrage von 12.000 S werden genehmigt. Für diese unvorhergesehenen Arbeiten wird ein zweiter Zuschußkredit für 1928 zur Kreditpost 21 „Gebäude-, Wege- und Gartenerhaltung“ des Sonder-

voranschlag Nr. 9 „Erziehungsheime und Erziehungsanstalten, Erziehungsanstalt Eggenburg“ (Ausgabrubrik 309/1) in der gleichen Höhe bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(Z. 343, M. Abt. 21, 2051.) Zur Deckung des durch die unvorhergesehene Erneuerung mehrerer Krankenzimmerheizöfen und Einbau einer Fangvorrichtung für den Speisenaufzug im städtischen Leopoldstädter Kinderhospital, 2. Obere Augartenstraße 26, sich ergebenden Mehrererfordernisses wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1928 zur Kreditpost 21 „Gebäude-, Wege- und Gartenerhaltung“ des Sondervoranschlag Nr. 20 „Krankenanstalten, Leopoldstädter Kinderhospital“ (Ausgabrubrik 325/1) in der Höhe von 1450 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(Z. 480, M. Abt. 12. Sp.) Der Vorbericht über die beabsichtigte Widmung eines Betrages von 30.000 S zur Aufnahme der Vorarbeiten für die Errichtung eines Wiener Stadions wird zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter **GN. Marie B o d :**

(Z. 293, M. Abt. 9, 4098.) Zur Deckung des aus den erhöhten Anschaffungskosten einer Industriefrickmaschine sich ergebenden Mehrererfordernisses wird ein erster Zuschußkredit für 1928 zur Detailpost „Industriefrickmaschine“ der Kreditpost „Investitionen und Inventaranfassungen“ des Sondervoranschlag Nr. 9 „Erziehungsheime und Erziehungsanstalten, Erziehungsanstalt Weinzierl“ (Ausgabrubrik 309/2) in der Höhe von 500 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(Z. 305, M. Abt. 9, 5899.) Zur Deckung des aus der Mehrlieferung von Kohle sich ergebenden Mehrererfordernisses wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1928 zur Kreditpost 2c „Brennstoffe“ des Sondervoranschlag Nr. 9 „Erziehungsheime und Erziehungsanstalten, Erziehungsanstalt Weinzierl“ (Ausgabrubrik 309/1) in der Höhe von 400 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(Z. 325, M. Abt. 9, 6089.) Zur Deckung des aus der Durchführung von Lehrwanderungen sich ergebenden Mehrererfordernisses wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1928 zur Kreditpost 2g „Unterrichtserfordernisse“ des Sondervoranschlag Nr. 7 „Waisenhäuser, Waisenhaus Klosterneuburg“ (Ausgabrubrik 306/1) in der Höhe von 920 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(Z. 345, M. Abt. 26, 1101.) Die Vornahme von Instandsetzungsarbeiten in der Magazinsbaracke im städtischen Versorgungshaus St. Andrä an der Traisen anlässlich der Verlegung der Hauswerkstätte in dieselbe wird mit dem Kostenbetrage von 3800 S genehmigt und hiefür ein erster Zuschußkredit für 1928 zur Kreditpost 21 „Gebäude-, Wege- und Gartenerhaltung“ des Sondervoranschlag Nr. 5 „Versorgungshäuser“, Unterteilung „Versorgungshaus Sankt Andrä an der Traisen“ (Ausgabrubrik 302/1) in der gleichen Höhe bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

Berichterstatter **GN. E i s i n g e r :**

(Z. 287, M. Abt. 14, 1777/27.) Der Franziska Kopecká, gewesene städtische Straßenarbeiterin, wird ein Vorschuß von 30 S auf ihre Unfallrente, rückzahlbar in Monatsraten zu 10 S, bewilligt.

(Z. 288, M. Abt. 14, 2461.) Der Unfallrentnerin Wilhelmine Hanysz, gewesene Hilfsarbeiterin des Kellermeisteramtes, wird die Unfallrente von monatlich 16.53 S auf sechs Monate, gegen Einstellung des Rentenbezuges während dieser Zeit, vorausbezahlt.

(Z. 340, M. Abt. 14, 2175.) Dem Johann Kaar, gewesenen Bediensteten der städtischen Granitwerke in Mauthausen, welcher wegen des am 13. März 1925 im genannten Betriebe erlittenen Unfalles eine 66 $\frac{2}{3}$ prozentige Unfallrente im Betrage von 1200 S bezieht, wird diese Rente als Dauerrente zuerkannt.

(Z. 337, M. Abt. 14, 2635.) Der Margarete Pfeiffer, welche wegen des am 6. August 1920 erlittenen Unfalles eine 40prozentige Unfallrente im jährlichen Betrage von 750 S bezieht, wird diese Rente als Dauerrente zuerkannt.

(Z. 338, M. Abt. 14, 3279.) Dem Johann Preher, gewesenen Straßenbahnbediensteten, welcher wegen des am 1. September 1924

im genannten Betriebe erlittenen Unfalles eine 16prozentige Unfallrente im jährlichen Betrage von 382.20 S bezieht, wird diese Rente als Dauerrente zuerkannt.

(Z. 339, M. Abt. 14, 3282/26.) Dem Raimund Schattel, welcher wegen des am 25. Jänner 1915 erlittenen Unfalles eine 22 $\frac{1}{2}$ prozentige Unfallrente im jährlichen Betrage von 337.56 S bezieht, wird diese Rente als Dauerrente zuerkannt.

(Z. 311, M. Abt. 24, 1848.) Zur Deckung des für die Sommerreparaturarbeiten an der Zentralheizungs- und Badeanlage im städtischen Versorgungsheime 20. Meldemannstraße sich ergebenden Mehrererfordernisses wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1928 zur Kreditpost 21 „Gebäude-, Wege- und Gartenerhaltung“ des Sondervoranschlag Nr. 5 „Versorgungshäuser, Versorgungsheim Meldemannstraße“ (Ausgabrubrik 302/1) in der Höhe von 2000 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(Z. 350, M. Abt. 8, 9603.) Die Erhöhung der Preise für Armenbäder im Michaelerbade wird genehmigt.

Berichterstatter **GN. G r ü n f e l d :**

(Z. 291, M. Abt. 13 a, 1492.) Der vorgelegte Entwurfsplan des Magistrates für die Errichtung einer Urnenbegräbnisstätte im Stammersdorfer Friedhofe wird genehmigt und hiefür ein bedeckter Sachkredit von 40.000 S bewilligt. Die Baubewilligung für die Errichtung der gemauerten Urnennischenanlage (Baukosten 15.000 S) wird vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung erteilt. Der Magistrat wird ermächtigt, die Arbeiten und Lieferungen im kurzen Wege zu vergeben. (Angenommen gegen die Stimmen der Mitglieder der Einheitsliste.) (M. d. Aussch. VII.)

(Z. 263, M. Abt. 13 a, 817.) Zur Deckung der Kosten für die im Sinne des Beschlusses des Gemeinderatsausschusses der Gruppe I vom 26. März 1928 anzuschaffenden Dienstkleider wird für das Jahr 1928 zur Kreditpost 1b „Dienstkleider“ des Sondervoranschlag Nr. 25 „Betrieb Gemeindefriedhöfe“ (Ausgabrubrik 336/1), und zwar zu den Abteilungen „Friedhöfe“, „Gärtnerei“ und „Feuerhalle“ je ein erster Zuschußkredit im Betrage von 10.800 S, beziehungsweise 1000 S, beziehungsweise 200 S bewilligt, der vorläufig auf die Reserve für unvorhergesehene Auslagen zu verweisen ist. Falls jedoch das Verwaltungsjahr 1928 günstiger abschließt, als veranschlagt wurde, wird der Magistrat beauftragt, die Reserve für unvorhergesehene Auslagen zu entlasten und das Mehrererfordernis aus Mehreinnahmen, beziehungsweise Minderausgaben des Friedhofsbetriebes zu decken.

(Z. 322, M. Abt. 13 a, 1703.) Der Rosalie Hanslik, 12. Grünbergstraße 27, wird das eigene Grab in Gruppe X, Reihe 2, Nr. 27 im Weidlinger Friedhofe um die halbe Gebühr, das ist um 141 S auf 15 Jahre überlassen.

(Z. 317, M. Abt. 13 a, 1560.) Zur Bestattung der Urne mit den Aschenresten des im Jahre 1927 verstorbenen amtsführenden Stadtrates Franz Siegel wird von der Gemeinde Wien der Grabplatz in Gruppe 3, Nr. 12 im Urnenhain des Ottakringer Friedhofes ehrenhalber auf die Dauer des Friedhofbestandes gewidmet.

(Z. 326, M. Abt. 13 a, 594.) Die Grabstätte der Fanny Eßler, Gruppe 6, Nr. 12 a im Hießinger Friedhofe, wird von der Gemeinde Wien in die dauernde Erhaltung übernommen.

(Z. 304, M. Abt. 13 a, 1519.) Zur Deckung der Auslagen für bauliche Herstellungen in der Gärtnerei des Wiener Zentralfriedhofes wird zur Kreditpost 2m „Erhaltung und Ausgestaltung der Baulichkeiten und Einfriedungen“ der Abteilung „Gärtnerei“ des Sondervoranschlag Nr. 25 „Betrieb Gemeindefriedhöfe“ (Ausgabrubrik 336/1) pro 1928 ein erster Zuschußkredit in der Höhe von 23.000 S bewilligt, der vorläufig auf die Reserve für unvorhergesehene Auslagen verwiesen wird. Der Magistrat wird beauftragt, im Falle der Genehmigung der aus dem Betriebsüberschuß pro 1927 zu schaffenden Rücklage per 23.000 S diese Rücklage zur Deckung der Ausgabe heranzuziehen und die Reserve zu entlasten.

Berichterstatter **GN. K o p r i v a :**

(Z. 292, M. Abt. 24, 1774.) Die Mehrkosten für die Instandsetzungsarbeiten an den Hochdruckesseln und Waschzentrifugen im städtischen Obdachlosenheime 10. Arsenalstraße im Betrage von

3000 S werden genehmigt. Zur Deckung des Mehrererfordernisses wird ein erster Zuschußkredit für 1928 zur Kreditpost 2i „Gebäude-, Wege- und Gartenerhaltung“ des Sondervoranschlages Nr. 6 „Obdachlofenheim der Stadt Wien“ (Ausgabrubrik 303/1) in der Höhe von 3000 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

Berichterstatter **GR. Schleifer:**

(Z. 294, M. Abt. 9, 4534.) Zur Deckung des sich aus der Neuregelung der Pflinglingsarbeiterentschädigung ergebenden Mehrererfordernisses wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1928 zur Kreditpost 2h „Pflinglingsentschädigungen“ des Sondervoranschlages Nr. 5 „Versorgungshäuser, Versorgungshaus Rochusgasse“ (Ausgabrubrik 302/1) in der Höhe von 130 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen. Zur Deckung des sich aus der Neuregelung der Pflinglingsarbeiterentschädigung ergebenden Mehrererfordernisses wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1928 zur Kreditpost 2h „Pflinglingsentschädigungen“ des Sondervoranschlages Nr. 5 „Versorgungshäuser, Versorgungshaus Martinstraße“ (Ausgabrubrik 302/1) in der Höhe von 600 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(Z. 297, M. Abt. 9, 4348.) Zur Deckung des infolge Anschaffung eines Benzinmotorpumpenaggregates für das Versorgungshaus Mauerbach sich ergebenden Mehrererfordernisses wird ein Kredit für 1928 in der Höhe von 5700 S bewilligt, der unter „Investitionen und Inventaranschaffungen“ auf der neu zu eröffnenden Detailpost „Anschaffung eines Benzinmotorpumpenaggregates“ des Sondervoranschlages Nr. 5 „Versorgungshäuser, Versorgungshaus Mauerbach“ (Ausgabrubrik 302/2) zu verrechnen ist und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen wird. (A. d. Aussch. II.)

Folgende Wahlen von Fürsorgeräten, beziehungsweise Funktionären werden mit der Funktionsdauer bis 31. Dezember 1928 bestätigt:

(Z. 341, M. Abt. 8, 16668) Johann Fritschel zum Vorstand, Rudolf Schmidhuber zum zweiten Vorstandstellvertreter und Fritz Stark zum Schriftführer des Fürsorgeinstitutes für den 1. Bezirk;

(Z. 331, M. Abt. 8, 13361) 4 Personen zu Fürsorgeräten des 2. Bezirkes;

(Z. 307, M. Abt. 8, 13259) 23 Personen zu Ersatzfürsorgeräten des 5. Bezirkes;

(Z. 332, M. Abt. 8, 14555) 19 Personen zu Fürsorgeräten des 9. Bezirkes;

(Z. 318, M. Abt. 8, 14298) 41 Personen zu Ersatzfürsorgeräten des 10. Bezirkes;

(Z. 349, M. Abt. 8, 8702) 28 Personen zu Fürsorgeräten des 12. Bezirkes;

(Z. 321, M. Abt. 8, 3868) 14 Personen zu Fürsorgeräten des 13. Bezirkes;

(Z. 320, M. Abt. 8, 13111) 4 Personen zu Fürsorgeräten im 13. Bezirke;

(Z. 342, M. Abt. 8, 13799) 9 Personen zu Fürsorgeräten im 19. Bezirke;

(Z. 319, M. Abt. 8, 13455) 7 Personen zu Fürsorgeräten im 21. Bezirke;

(Z. 306, M. Abt. 8, 14022) 1 Sektionsfunktionär im 21. Bezirke.

## Ausschuß für die städtischen Unternehmungen. Bericht

über die Sitzung vom 10. September 1928.

Vorsitzender: **GR. Nachnebel.**

Anwesende: **WB. Emmerling**, die **GR. Daffinger**, **Danel**, **Feldhofer**, **Fischer**, **Fuchs**, **Kurz**, **Lehninger**, **Michal**, **Reisinger**, **Ing. Schelz**, **Stein**, **Vavrousek** und **Waldsam**; ferner **Mag. R. Dr. Kraus**, die **Dioren**. **Ing. Spängler**, **Ing. Menzel**, **Stanka**, **Lajch** und **Pikolon**, die **VizeDioren**. **Ing.**

**Beron**, **Dr. Jonas** und **Ing. Muhr**, **Dior. Stellvert.** **Ing. Raschendorfer**, **DionsR.** **Ing. Winter**, **StadtbauR.** **Ing. Hammer** der **M. Abt. 27 a.**

Schriftführer: **Räl. Offz. Katnoska.**

Die folgenden vom Stadtsenat gemäß § 99 der Gemeindeverfassung, beziehungsweise vom Bürgermeister gemäß § 93 der Gemeindeverfassung (§ 7 des Organisationsstatutes der städtischen Unternehmungen) getroffenen Verfügungen werden nachträglich genehmigt

Berichterstatter **VizeDior. Ing. Muhr:**

(Z. 1644, Str. B. 1190.) Die Anschaffung von Fahrscheinegebern für den Autobusverkehr sowie die Einführung eines Wechselgeldkassettensystems usw. wird genehmigt und hierfür ein Sachkredit von 20.000 S bewilligt, der im Wirtschaftsplan nicht vorgesehen und aus der Abschreibungsrücklage zu bedecken ist.

(Z. 2144, Str. B. 3941.) Die Verglasung der Plattformen von 50 Straßenbahntriebwagen der Reihe G wird genehmigt und hierfür ein Sachkredit von 225.000 S bewilligt, der im Wirtschaftsplan nicht vorgesehen und aus dem Erlöse der 30 Millionen Dollar-Anleihe vom Jahre 1927 zu bedecken ist.

(Z. 2186, Str. B. 3835.) Der Uebertragung der alten Wartehalle von Stubenring—Aspernplatz nach dem Hauptplatz in Groß-Engersdorf sowie der Errichtung einer neuen modernen Wartehalle an Stelle der ersteren wird zugestimmt.

(Z. 2255, 3960/2.) Die Umänderung des Ausganges aus dem Aufnahmsgebäude auf die Straße bei der Stadtbahnhaltestelle Meidling-Hauptstraße wird genehmigt und hierfür ein Sachkredit von 27.000 S bewilligt, der im Wirtschaftsplan nicht vorgesehen und aus dem Erlös der 30 Millionen Dollar-Anleihe vom Jahre 1927 zu bedecken ist.

(Z. 2364, D. B. 1741/4.) Es wird genehmigt, daß die Linien 2 und 37 derart miteinander verbunden werden, daß eine Linie vom Praterstern—Währinger Straße—Ruzdorfer Straße—Döblinger Hauptstraße—Hohe Warte und zurück entsteht. Diese neue Linie trägt das Linienzeichen G 2.

Laufende Geschäftsstücke:

Berichterstatter **WB. Emmerling:**

(Z. 2336, M. Abt. 27 a, 2032.) Die Einrichtung der elektrischen Beleuchtung in der Prater Hauptallee vom Praterstern bis zur Einmündung der Schlachthausbrückenallee wird gemäß dem Magistratsantrage genehmigt.

(Z. 2440, M. Abt. 27 a, 2055.) Die Einführung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung im 21. Bezirke, Kaisermühlenstraße, wird gemäß dem Magistratsantrage genehmigt.

Berichterstatter **Dior. Ing. Menzel:**

(Z. 2534, G. B. 3013.) Der fallweise Verkauf von im Betriebe der städtischen Gaswerke anfallenden Altmaterialien an die jeweiligen Bestbieter wird bis zum Gesamthöchstwerte von 100.000 S genehmigt.

Berichterstatter **VizeDior. Ing. Beron:**

(Z. 2318, G. B. 4208.) Das Uebereinkommen betreffend Kauf von elektrischer Energie von der Vereinigten Wiener Seidenfärbereigef. m. b. H., Wien, 21. Stadlau, wird genehmigt.

(Z. 2613, D. B. 5018.) Für die Herstellung von mechanischen Kesselabschlackungsvorrichtungen im Ueberlandkraftwerk Ebenfurth wird ein Sachkredit in der Höhe von 200.000 S genehmigt, der im Investitionswirtschaftsplan vorgesehen und aus Betriebsmitteln zu bedecken ist.

Berichterstatter **VizeDior. Ing. Muhr:**

(Z. 2232, Str. B. 1084.) Der Verkauf von zirka 120 Waggons Altmaterialien wird gemäß dem Direktionsantrag genehmigt.

(Z. 2413, Str. B. 3354.) Die Umlegung der Linie durch die Wallgasse auf den inneren Mariahilfer Gürtel wird nach dem vorgelegten Projekt und Kostenvoranschlag genehmigt und für die darin enthaltenen Neuherstellungen ein Sachkredit von 310.000 S bewilligt,

**CESCHKA HÜTE**

Feinste Herren und Damenhüte

7. Bez., Kaiserstraße 123 — 9. Bez., Allersstraße 6

Feuer- und Einbruch-  
versicherung  
Glasbruchversicherung  
Unfall- und Haft-  
pflichtversicherung

# Gemeinde Wien Städtische Versicherungs-Anstalt

Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8  
Telephon: U 27-5-40.

Auto-  
Casco-Versicherung  
Maschinenbruch- und  
Transportversicherung  
Lebens- und Renten-  
versicherung

2189

der im Wirtschaftsplane vorgesehen und aus dem Erlöse der 30 Millionen Dollar-Anleihe vom Jahre 1927 zu bedecken ist.

(Z. 2434, Str.B. 3960.) Die Errichtung eines Flugdaches für 28 Wagen über die Abstellgleise im Bahnhof Michelbeuern der Stadtbahn wird genehmigt und hierfür ein Sachkredit von 85.000 S bewilligt, der im Wirtschaftsplane nicht vorgesehen und aus dem Erlöse der 30 Millionen Dollar-Anleihe vom Jahre 1927 zu bedecken ist.

(Z. 2552, Str.B. 3630.) Die Herstellungen im Hause Penzinger Straße 72 werden gemäß dem Antrage der Straßenbahndirektion genehmigt und hierfür ein Sachkredit von 10.000 S bewilligt, der im Wirtschaftsplane vorgesehen und aus der Abschreibungsrücklage zu bedecken ist.

(Z. 2609, D.Z. 4604.) Für Zwecke der Jugendfürsorge sind für das Jahr 1928 weitere 50.000 Stück Jugendfürsorgefahrtscheine seitens der Direktion der städtischen Straßenbahnen bereitzustellen.

(Z. 2681, Str.B. 1353/27/40.) 1. Zu dem mit Stadtsenatsbeschuß vom 15. Februar 1927, P. Z. 917, für Thermischweißung genehmigten Sachkredite von 100.000 S wird ein erster Nachtragskredit von 3361.50 S bewilligt, der im Wirtschaftsplane 1927 vorgesehen und durch einen gleich hohen Bankkredit zu bedecken ist. 2. Zu dem mit Stadtsenatsbeschuß vom 15. Februar 1927, P. Z. 917, für Schwellentausch genehmigten Sachkredite von 80.000 S wird ein erster Nachtragskredit von 24.964 S bewilligt, der im Wirtschaftsplane 1927 vorgesehen und durch einen gleich hohen Bankkredit zu bedecken ist. 3. Zu dem mit Stadtsenatsbeschuß vom 2. August 1927, P. Z. 3928, für Bahnkörperentwässerungen genehmigten Sachkredite von 100.000 S wird ein erster Nachtragskredit von 55.899.36 S bewilligt, der im Wirtschaftsplan 1927 vorgesehen und durch einen gleich hohen Bankkredit zu bedecken ist.

(Z. 2564, Str.B. 1722.) Der Bericht betreffend Herstellung einer Schleife für die Umkehrung der Züge der Linien 61 und 63 beim Heinrichshof im 1. Bezirke, wird zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter **GR. Kurz:**

(Z. 2721, D.Z. 1150/60.) Zwölf Ansuchen um Fahrtbegünstigungen auf den städtischen Straßenbahnen werden gemäß dem Direktionsantrage genehmigt.

Berichterstatter **Dior. Stanka:**

(Z. 2712, Brh.) Dem Brauhause der Stadt Wien wird für die Errichtung einer Zentralgarage samt Benzineinlagerungsanlage im Fuhrhofe 11. Simmeringer Hauptstraße 30/32, sowie für die Vergrößerung des Kühlraumes samt Anschaffung einer Kühlmaschine ein Sachkredit von 100.000 S bewilligt, der im Investitionswirtschaftsplane nicht vorgesehen und aus Betriebsmitteln zu decken ist.

(Z. 2713, Brh.) Dem Brauhause der Stadt Wien wird für die Anschaffung von Großgärbottichen samt allen notwendigen Nebenarbeiten, ferner Kühlschlangen, Rohrleitungen, Armaturen, Verlackung, ein Sachkredit von 170.000 S bewilligt, der mit dem Teilbetrage von 140.000 S im Wirtschaftsplane vorgesehen und aus Betriebsmitteln zu decken ist.

Die vom Bürgermeister gemäß § 7 des Organisationsstatutes der städtischen Unternehmungen bereits genehmigten Anträge werden behufs nachträglicher Genehmigung dem Stadtsenate und Gemeinderate vorgelegt:

(Z. 2358, E.W. 3343.) Stromlieferungsübereinkommen mit der Gemeinde Achau.

Berichterstatter **VizeDior. Dr. Jonas:**

(Z. 2438, E.W. 1111.) Ankauf von Gründen im 3. Bezirke behufs Errichtung eines Unterwerkes und eines Umspannwerkes der städtischen Elektrizitätswerke.

## Bezirksvertretungen.

Sitzungen:

Landstraße:	27. September,	5 Uhr.
Margareten:	1. Oktober,	5 "
Josefstadt:	26. September,	5 "
Alsergrund:	26. "	5 "
Favoriten:	28. "	4 "
Ottakring:	27. "	6 "
Döbling:	27. "	6 "
Floridsdorf:	27. "	6 "

## Allgemeine Nachrichten. Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 10. bis 16. September 1928.

Zufuhren: Gemüse und Grünwaren 34.330 q (+ 903), Kartoffeln 19.132 q (- 4453), Obst 29.662 q (- 1199), Agrumen 185 q (- 31), Butter 292.6 q (+ 9.1), Eier 1.608.200 Stück (+ 135.400), Pilze 592.2 (+ 82.5).

Auf den dieswöchentlichen Rindermärkten waren gegenüber der Vorwoche um 299 Stück mehr aufgetrieben. Es notierten: Inländische Ochsen 100 bis 170 g, ungarische 100 bis 190 g, rumänische 100 bis 187.5 g, jugoslawische 100 bis 180 g, tschechoslowakische I a 180 bis 200 g, II a 167.5 bis 178 g, Stiere 100 bis 135 g, Kühe 100 bis 130 g, Weindvieh 70 bis 98 g. Auf dem Jung- und Stechviehmarkt notierten: Lebende Kälber 150 bis 230 g, ausgeweidet 170 bis 280 g, Fleischschweine 220 bis 280 g, Fettschweine ausgeweidet I a 300 bis 310 g, Lämmer III a 120 bis 180 g, Schafe im Fell III a 60 bis 140 g, ohne Fell 140 bis 250 g, Ziegen III a 80 g. Auf dem Schweinehauptmarkt notierten: Lebende Fleischschweine 170 bis 240 g, Fettschweine 225 bis 265 g.

Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren: Die Bahnzufuhren betragen 76 Waggons mit 490.2 Tonnen, waren somit um 11 Waggons mit 61.9 Tonnen größer als in der Vorwoche. Per Achse wurden vom flachen Lande ebenfalls in allen Fleischsorten mehr zugeführt. Im Kleinhandel notierten gegen die Vorwoche billiger: Rostbraten um 20 g (300 bis 380), vorderes Kalbfleisch bis 40 g (200 bis 300), hinteres Kalbfleisch um 20 g (280 bis 400), Kalbschnitzel um 20 g (440 bis 660), Schweinefleisch um 20 g (260 bis 460). Teurer notierten: Schweineschmalz um 20 g (320 bis 360). Die Zufuhren am Wildbret- und Geflügelmarkt waren durchwegs größer als in der Vorwoche.

**Swoboda's Dauerbrandöfen**

„Automat“ und „Tantal“ Dauerbrand-Einsätze

**Gas- und Kohlenherde**

Zentralheizungs-Küchenherd „ALKO“ bewähren sich am besten

Preislisten, Prospekte, Kostenanschl., Ingenieurbes. kostenlos

**Automaten-Baugesellschaft Alois Swoboda & Co.**

Wien, XVIII., Theresieng. 1 Tel. A 27-5-80 Serie

# ANTON NIKLASCH HOLZHANDELS-AKTIENGESELLSCHAFT

## Gerüst- und Betonbauholz — Tischlerholz

Bureau und Lagerplätze: Wien, XIX. Bezirk, Heiligenstädter Lände Nummer 11—13. Telephone Nummer A 14-5-20 und A 15-0-47.

Filialen: XXI., Wagramer Straße 54. Tel. R 40-4-65. XI., Simmeringer Hauptstraße 108. Tel. 99-4-55. Klosterneuburg, Wienerstraße 4. Tel. 151.

### Baubewegung

vom 19. bis 21. September 1928.

#### Gesuche um Baubewilligungen.

##### Neubauten.

18. Bezirk: Einfamilienhaus, Krottenbachstraße, Einl.-Z. 341, Neustift am Wald, von Franz Pöschacker, Bauführer Ing. F. Mörtinger, Bm. (3503).
- " " Einfamilienhaus, Bastiengasse 9 a, von K. A. Skrobat, Bauführer Ferdinand Lachinger, Bm. (543).
19. Bezirk: Einfamilienhaus, Peter Jordan-Straße, Einl.-Z. 1870, Kat.-Parz. 866/20, Ober-Döbling, von Norbert Sobarsky, August Eisingart, Bm. (4897).

##### Versehene Bauten.

1. Bezirk: Klosett, Spiegelgasse 9, Bauführer Franz Fischls Witwe, Bm. (22334).
- " " Kanal, Fleischmarkt 18, Bauführer B. Brujenbauch, Bm. (22129).
2. Bezirk: Kanalauswechslung, Josefinengasse 3, von Ing. L. Jelinek, Bauführer Ing. C. Buchbinder, Bm. (22389).
3. Bezirk: Stallzubau, Rajumofskygasse 27 (Rajumofsky-Tattersfall), von H. & D. Jacobson, Bauführer Anton Wasfl, Bm. (22219).
- " " Hallenzubau, Petrusgasse, Einl.-Z. 3449, von Dr. F. Breiter für August Warchalowski, Bauführer österr.-ungar. Baugesellschaft m. b. H. (22398).
5. Bezirk: Flugdach, Einsiedlerplatz 3-4, von J. W. Müller, Bauführer derselbe (22250).
6. Bezirk: Kanalauswechslung, Liniengasse 49, von Heinrich & Matth. Hoyer, Bauführer C. & A. Stöger, Bm. (22127).
- " " Wellblechgarage, Mariahilfer Straße 12 bis 16, von Siegfried Soffer, Bauführer Wandner & Volejnit, Bm. (22162).
7. Bezirk: Umbau der Garage, Schottensfeldgasse 13-15, von S. Trebitsch & Sohn, Bauführer Hans Schock, Bm. (22119).
- " " Hofeinbau, Mariahilfer Straße 86, von der Elektro- und Radiozentrale Paul Halpert, Bauführer Ing. Julius Kerr, Bm. (22249).
10. Bezirk: Waschküche, Quellenstraße 60, von Franziska Huszitz, Bauführer Karl Kapner, Bm. (11040).
- " " Garage, Zur Spinnerin 4, von Otto Pollat, Bauführer Beutel & Schöbich, Bm. (11041).
- " " Garage, Angeligasse 63, von Karl Schulteis, Bauführer Julius Hirschrodt, Bm. (11061).
- " " Schuppen, Rudlichgasse 33, von Ing. Franz Karinger, Bm., Bauführer derselbe (11314).
- " " Feuermauer, Neuseggasse 2, von Karl Klecka, Bauführer Georg Tirovec, Bm. (11204).
12. Bezirk: Zentralwäscherei, Gaudenzdorfer Gürtel, von der Gemeinde Wien, Bauführer M. Abt. 15 (22386).
18. Bezirk: Steingrobrkanal, Michaelerstraße 26, von Friedrich Menschl, Bauführer Ing. Max Haupt, Bm. (3798).
- " " Kanalleitubau, Alsegger Straße 32, von Oskar Müller, Bauführer Ing. Franz Köhler, Bm. (3809).
- " " Sommerhütte, Sommerheide, Schrebergartenverein, von Karl Czoch, Bauführer Weiß & Komp., off. Handelsgesellschaft (3237).

18. Bezirk: Garage, Währinger Straße 97, von Siegmund Kornmehl, Bauführer Oskar Brill, Bm. (3820).
- " " Steingrobrkanal, Türkenchanzstraße 7, von Antonie Fekete, Bauführer „Grundstein“ A.-G. (4007).
19. Bezirk: Stall und Waschküche, Tollingergasse 27, von Rich. Krems, Bauführer Jakob Vitel & Alois Maril, Bm. (4828).
- " " Markthütte, Sonnenbergplatz, von Josef Wugoschitz, Bauführer Benzel Tripes, Bm. (4878).
- " " Wochenendhaus, Beethovenweg, Einl.-Z. 712/1, von Anna Sieber, Bauführer Johann Hirschberg, Bm. (4688).
21. Bezirk: Sommerhütte, Industriestraße 155, von Alois Ruprecht, Bauführer Franz Huber, Bm. (3343).
- " " Wirtschaftsgebäude, An der Schanze, Konstr.-Nr. 1026, Einl.-Z. 339, Donaufeld, von Ferdinand Berger, Bauführer Karl Gottfried Beck (3361).
- " " Verkaufshütte, Brünner Straße, Kat.-Parz. 157/1, von Josef Seidl, Bauführer Anton Litzhauer, Bm. (3451).
- " " Schuppen, Kat.-Parz. 542/40, Einl.-Z. 144, Aspern, von Anton Lang, Bauführer Johann Werther, Bm. (3436).
- " " Abortanlage, Sebastian Kohl-Gasse, Konstr.-Nr. 604, von Josef Inwald A.-G., Bauführer Ing. R. Klaus, Bm. (3448).
- " " Schuppen, Aspernstraße, Konstr.-Nr. 231, Einl.-Z. 382, Aspern, von Johann und Pauline Hainz, Bauführer Ludwig Wallisch, Bm. (3383).
- " " Zubau, Angererstraße 18, von Edmund Galogovics, Bauführer Hans Mondl, Bm. (3408).
- " " Zubau, Fedleser Straße 51 a, von Déri & Komp., Bauführer Franz Lubrecht, Bm. (3423).
- " " Hauskanal, Ueberfuhrstraße 53, von Marie Salomon, Bauführer Ferdinand Pfeiffer, Bm. (3426).
- " " Zubau, Kreygasse 1, vom Presbyterium der evangelischen Pfarrgemeinde A. B., Bauführer „Batrog“, Bauges. m. b. H. (3238).
- " " Wohngebäude, Flugfeldstraße, Kat.-Parz. 704/3, Einl.-Z. 596, Aspern, von Franziska Schneider, Bauführer Anton Kühnl, Bm. (3240).
- " " Zubau, Stadlauer Straße 21, von den österr.-amerik. Gummierken „Semperit“, Bauführer Franz J. Hopf, Bm. (3322).
- " " Zubau, Meissauerergasse 47, von E. Fischer, Bauführer Franz J. Hopf, Bm. (3323).

#### Adaptierungen.

1. Bezirk: Riblungengasse 13, Ing. A. M. Roth, Bm. (22202).
- " " Eichenbachgasse 11, Verein. Steinhölzwerke Bernhuber & Schenk-Stauber & Komp. (22303).
2. Bezirk: Mühlfeldgasse 5, Oskar Brill, Bm. (22168).
- " " Praterstraße 68, Hans Horner, Bm. (22235).
3. Bezirk: Landstraßer Hauptstraße 64, Ing. Smerca, Bm. (22270).
- " " Landstraßer Hauptstraße 101, L. J. Buchwald, Bm. (22304).
- " " Landstraßer Hauptstraße 65, Ing. Paul Hoppe, Bm. (22383).
5. Bezirk: Castelligasse 24, Anton Mifterka, Bm. (22331).
6. Bezirk: Sonnenuhrergasse 2, Karl Graf, Bm. (22324).
7. Bezirk: Schottensfeldgasse 63, Arch. Oskar Reichardt, Bm. (22201).
- " " Wandgasse 13, Bert. Blümel, Bm. (22301).
8. Bezirk: Laudongasse 71, Bert. Blümel, Bm. (22302).
10. Bezirk: Gudrunstraße 124, Max Schenk, Bm. (10648).
- " " Mührengasse 13, Leopold Hausenberger, Bm. (10680).
- " " Neireichgasse 72, Leopold Mraz, Bm. (10689).

## Flottmann

Gesellschaft m. b. H.

Wien, I., Kolowratring 14. — Tel. R 27-0-20, R 27-1-20.

Großes Lager in fahrbaren und stabilen Kompressoren, Pflasteraufreißern, Bohrhämmern, Preßluft-Stampfern, usw.

2252

## Steinindustrie Carl Benedict

(Gmünder Granitwerke, G. m. b. H.)

Wien, III., Rennweg 112. — Tel. 95-0-52

Stufen, Randsteine, Pflastersteine, Quadern, Marmorarbeiten, Denkmäler. Eigene leistungsfähige Werksbetriebe.



2325

10. Bezirk: Gudrunstraße 180, Josef Slama, Bm. (10694).  
 " " Van der Müll-Gasse 80, Ludw. Zimmermann, Bm. (10883).  
 " " Hafengasse 24, W. F. Sommer, Bm. (10962).  
 " " Bernerstorfergasse 49, Anton Simersth, Bm. (11090).  
 " " Favoritenstraße 76, Josef Sperker, Bm. (11204).  
 " " Bernerstorfergasse 4, Franz Lang, Bm. (11339).  
 18. Bezirk: Währinger Straße 123, Ing. Rupert Nazler, Bm. (3888).  
 " " Weimarer Straße 26/28, Hans Fahnler, Bm. (3872).  
 " " Bischof Faber-Platz 2, Josef Gibisch, Bm. (3712).  
 " " Währinger Straße 105, Arnold Barber, Bm. (3819).  
 " " Colloredogasse 3, G. Libesuh, Bm. (3910).  
 " " Gentsgasse 10, Ing. S. Haas, Bm. (3902).  
 " " Edelhofgasse 11, Hans Böhl, Bm. (22397).  
 19. Bezirk: Sieberinger Straße 93, Heinrich Fischer, Bm. (4906).  
 " " Döblinger Hauptstraße 60, Christoph Jahn, Bm. (2745).  
 " " Nebergasse 12, Hans Fleischer, Bm. (2824).  
 " " Heiligenstädter Straße 113, Franz Lang, Bm. (2898).  
 " " Heiligenstädter Straße 79, Großmann & Komp., Bm. (2914).  
 " " Silbergasse 19, Franz Bader, Bm. (1869).  
 " " Cottagegasse 47, Löschner & Helmer, Bm. (1905).  
 " " Himmelstraße 17, Karl Rahner, Bm. (2709).  
 " " Sieberinger Straße 77, Karl Speta, Bm. (2734).  
 " " Heiligenstädter Straße 137, Hans Möller, Bm. (2710).  
 " " Döblinger Hauptstraße 74, Josef Anderl, Bm. (2325).  
 21. Bezirk: Am Spitz 6, S. Kella & Komp., Bm. (3341).  
 " " Smolagasse 11, L. Gussenbauer & Sohn (3434).

**Renovierungen.**

1. Bezirk: Kurrentgasse 4, Karl Michna, Bm. (22280).  
 Stubenring 4, Baugesellschaft Faltis & Dent (22305).  
 2. Bezirk: Böcklinstraße 51, Baugesellschaft Faltis & Dent (22198).  
 " " Obere Donaustraße 63, Baugesellsch. Faltis & Dent (22199).  
 " " Schüttlauplatz 16, Leopold Hausenberger, Bm. (22271).  
 " " Schüttlauplatz 56, Leopold Hausenberger, Bm. (22272).  
 " " Schüttelstraße 31, Alois Weber, Bm. (22277).  
 3. Bezirk: Wällischgasse 12, Anton Simersth, Bm. (22322).  
 Obere Viaduktgasse 4, Karl Michna, Bm. (22279).  
 4. Bezirk: Freundgasse 13, Karl Michna, Bm. (22281).  
 5. Bezirk: Kliebergasse 1, Wandner & Volejnik, Bm. (22275).  
 7. Bezirk: Mariabilfer Straße 76, B. Brufenbauch, Bm. (22136).  
 8. Bezirk: Josefstädter Straße 25, Karl Lubonst, Bm. (22236).  
 9. Bezirk: Bahngasse 31, B. Brufenbauch, Bm. (22131).  
 " " Georg Sigl-Gasse 12, Baugesellsch. Faltis & Dent (22133).  
 " " Kofauer Lände 31, Baugesellsch. Faltis & Dent (22134).  
 " " D'Orfahgasse 4, Hans Simacek, Bm. (22276).  
 " " Porzellangasse 20, Alois Weber, Bm. (22278).  
 " " Pelikanengasse 13, Karl Michna, Bm. (22282).  
 18. Bezirk: Gymnasiumstraße 24, Rudolf Gös, Bm. (3929).  
 " " Währinger Straße 202, Arnold Barber, Bm. (3942).  
 " " Edelhofgasse 34, Lorenz Maringer, Bm. (3969).  
 " " Schulgasse 10, Josef Haschel, Bm. (3990).  
 " " Ditteggasse 50, Josef Haschel, Bm. (3991).  
 " " Blumenengasse 28, Canet, Bm. (4010).  
 " " Ferroengasse 18, Kosner & Neuwirth, Bm. (4026).  
 " " Dampfberggasse 10, Ing. Rudolf Klaus, Bm. (4041).  
 " " Rialergasse 12, G. M. Ruwein, Bm. (4129).  
 " " Schindlergasse 4, Georg Maier, Bm. (4168).  
 " " Edelhofgasse 15, Johann Frühwirth, Bm. (4185).  
 19. Bezirk: Sieberinger Straße 243, Karl Speta, Bm. (1294).  
 " " Restauration Leopoldsborg, Josef Schömer & Sohn, Bm. (2826).  
 " " Hans Richter-Gasse 3, Hugo Schuster, Bm. (2859).  
 " " Heiligenstädter Straße 185, Karl Höllerl, Bm. (2681).  
 " " Döblinger Hauptstraße 44, Adolf Micheroff, Bm. (2917).

19. Bezirk: Armbrustergasse 1, Charvot & Komp., Bm. (2888).  
 " " Kahlenberger Straße 23, Edmund, Eduard & Hans Kamernicky, Bm. (2273).

**Demolierungen.**

2. Bezirk: Sängerkirche, Prater, Jesuitenwiese, von A. Chromys Witwe & Sohn, Schönthaler-Silva (22071).  
 19. Bezirk: Ruffwaldgasse 3, von Grete Horvath (4806).

**Parzellierungen.**

12. Bezirk: Hezendorf, Einl.-Z. 912, Kat.-Parz. 453/1, von M. Kanib (22169).  
 13. Bezirk: Breitensee, Kat.-Parz. 384/2 bis 4, von Reichel (4593).  
 19. Bezirk: Grinzing, Einl.-Z. 793, von E. Monath, M. Dent, A. Handofsky und Dr. A. Monath (21882).  
 " " Unter-Döbling, Einl.-Z. 59, von Moritz Kobel (22220).

**Gesuche um Bekanntgabe, beziehungsweise Ausfertigung von Baulinien und Höhenlagen wurden überreicht:**

10. Bezirk: Quellenstraße, Hausergasse, Erlachgasse und Steudelgasse, von Zivilarchitekt Alfred Chalusch (3733).  
 " " Buchsbaumgasse, Kat.-Parz. 1421/54, 1421/55, von Zivilarchitekt Rolf Eugen Heger (3816).  
 " " Buchsbaumplatz, Kat.-Parz. 1421/50, von Architekt Fritz Reichl (3817).  
 " " Ecke Rudlichgasse—Steudelgasse, Kat.-Parz. 1324/25, von Karl Dorfmeister (3818).  
 " " Columbusgasse 58 bis 62, von J. Aicher & A. Berger, Bm. (3819).  
 18. Bezirk: Herbeckstraße 114/116, von Ing. Max Haupt (4143).  
 " " Peter Jordan-Straße, Einl.-Z. 271, Böckleinsdorf, von Walter Broßmann (4161).  
 " " Währinger Straße 160, 162, von Julius Paul (4176).  
 " " Schindlergasse 60, von Max Schmoll (4238).  
 19. Bezirk: Dudinstgasse, Sailerädergasse, Gutweidengasse, Einl.-Z. 490, 1237, 1238, von der Gemeinde Wien, Bauführer Arch. Otto Hellwig (2929).  
 " " Krottenbachstraße, Einl.-Z. 1809, Kat.-Parz. 740/2, Ober-Döbling, von J. Schall, Bm. (2928).  
 " " Einl.-Z. 794, Kat.-Parz. 306/1, Ruffdorf, von Otto Preißler (2849).  
 " " Einl.-Z. 58, Kat.-Parz. 417, Ober-Sievering, von Karl Graninger (2845).  
 " " Paradisgasse, Einl.-Z. 861, Kat.-Parz. 636/7, Unter-Döbling, von Josef Sfora (2790).  
 " " Flotowgasse, Einl.-Z. 102, 1268, 1269, von Rudolf Goebel (2787).  
 " " Zehnthofgasse 15, von Albert Mittel, Bm. (2760).  
 21. Bezirk: Anton Stöck-Gasse, Kat.-Parz. 588/7, 600/1, Einl.-Z. 454, von Arch. Richard Weiße (3371).  
 " " Amtstraße, Kat.-Parz. 100, Groß-Feblersdorf I, von der M. Abt. 19 (3372).  
 " " Breitenleer Straße, von der Vacuum Oil Company (3381).  
 " " Wimpfengasse 19, von Leopold Hoffmann (3382).  
 " " Fulkonstraße, von der M. Abt. 26 (3439).  
 " " Scheunenstraße 9, von Anton und Magdalena Fiala (3218).  
 " " Semmelweißgasse 19, von Anton u. Thekla Altfahrt (3219).  
 " " Lang-Engersdorfer Straße, Einl.-Z. 150, Strebersdorf, von Anna Kreißig (3221).  
 " " Frömmelgasse 30/32, von Arnold Hatschel (3311).  
 " " Stadlauer Straße 41, von den österr.-amerik. Gummierwerken "Semperit" (3324).  
 " " Christian Bucher-Gasse, Kat.-Parz. 601/2, 588/2, von Fritz Rosenbaum (3325).  
 " " Kat.-Parz. 231, Ried Am Kreuzfeld, von Franz Rabl (3328).  
 " " Fulkonstraße, Rautenkranzgasse, Floridusgasse, von den Zivilarchitekten A. & S. Paar (3329).  
 " " Anton Stöck-Gasse, von Arch. Otto Wagner (3363).  
 " " Bellgasse und Bunsengasse, von Ing. Paul Fischel und Ing. Heinz Siller (3366).  
 " " An der Schanze, Einl.-Z. 335, 339, Kat.-Parz. 1022/23 bis 26, von Ferdinand und Josefina Berger (3367).  
 " " Mautner-Markhof-Gasse Kat.-Parz. 417, Groß-Feblersdorf II, von Arch. Hermann Stiegholzer (3370).

**Isothermol** Unternehmung für  
 Wärme- u. Kälteschutz  
 Korksteinfabrik 2313  
**Wien, XX., Ing. Freund & Co.**  
 Leithastr. 5 oskar  
 Tel. A-43-1-35, A-43-1-36.

# Edelputz Terranova

verbreitetster, hochwertiger, seit 1894 eingeführter Trockenmörtel für Fassaden u. Innenräume. Hunderte von Tönungen für jeden Geschmack. Schöne Kornwirkung, hohe Wetterfestigkeit, Sparsamkeit im Verbrauch. Wasserabweisende Eigenschaften.

# Terranova-Industrie

Gesellschaft m. b. H.

Werk: NEU-ERLAA  
Station: Vösendorf - Sieben-  
hirten d. W. L. B.  
Telephon: Nr. U 47-4-61. 2341

Zentrale: WIEN I.,  
Schwarzenbergplatz Nr. 18.  
Telephon: Nr. U 46-5-25.

## Arbeiten und Lieferungen.

Die Befehle (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

### Anbotauschreibungen.

M. Abt. 15, 4129.

#### Dachdeckerarbeiten

für den Wohnhausbau 5. Diehlgasse.

Anbotverhandlung am 1. Oktober,  $\frac{1}{2}$  9 Uhr, in der M. Abt. 15, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 15, 4137.

#### Glaserarbeiten

für den Wohnhausbau 17. Wattgasse.

Anbotverhandlung am 1. Oktober,  $\frac{3}{4}$  9 Uhr, in der M. Abt. 15, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 15, 4176.

#### Anstreicherarbeiten

für den Wohnhausbau 13. Moßbachergasse, Stiege 30—33 und Jugendhort.

Anbotverhandlung am 1. Oktober, 9 Uhr, in der M. Abt. 15, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 15, 4174.

#### Schlosserarbeiten

für den Wohnhausbau 17. Dornbacher Straße.

Anbotverhandlung am 1. Oktober,  $\frac{1}{4}$  10 Uhr, in der M. Abt. 15, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 15, 4179.

#### Glaserarbeiten

für den Wohnhausbau 11. Schneidergasse.

Anbotverhandlung am 1. Oktober,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr, in der M. Abt. 15, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 15, 4178.

#### Glaserarbeiten

für den Wohnhausbau 11. Gratian Marx-Straße.

Anbotverhandlung am 1. Oktober,  $\frac{3}{4}$  10 Uhr, in der M. Abt. 15, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 40, 1137, 1138.

#### Lieferung von Sand für Wohnhausbauten.

Anbotverhandlung am 2. Oktober, 9 Uhr für 21. Jedleseer Straße, 3. Bauteil (zirka 300 Wohnungen),  $\frac{1}{2}$  10 Uhr für 3. Rhunnegasse (zirka 20 Wohnungen) in der M. Abt. 40, 1. Ebendorferstraße 1, 6. Stock.

M. Abt. 25 a, 4155.

#### Verfließungs- und Pflasterarbeiten

für die Ausgestaltung der Einzelbrausebadabteilung für Männer im städtischen Volksbad 7. Hermannsgasse 28.

Anbotverhandlung am 2. Oktober, 11 Uhr, in der M. Abt. 25 a, neues Amtshaus, 1. Rathausstraße 14, 5. Stock.

#### Kalendarium.

Die in Klammern beigefetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

24. September. Wohnhausbau 5. Diehlgasse. (M. Abt. 15.)  $\frac{1}{4}$  9 Uhr Spenglerarbeiten, 9 Uhr Zimmermannsarbeiten (Heft 74).

—  $\frac{1}{4}$  10 Uhr. (M. Abt. 15.) Beschlagarbeiten für den Wohnhausbau 5. Gießaufgasse (Heft 74).

—  $\frac{1}{2}$  10 Uhr. (M. Abt. 15.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 20. Brigittaplatz (Heft 74).

—  $\frac{3}{4}$  10 Uhr. (M. Abt. 15.) Zimmermalersarbeiten für den Wohnhausbau 10./12. Am Wienerberg, Spinnerin am Kreuz (Heft 74).

25. September. Lieferung von Sand für Wohnhausbauten. (M. Abt. 40.) 9 Uhr 10. Gudrunstraße—Lagenburger Straße—Erlachgasse—Columbusgasse,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr 13. Speisfinger Straße (zirka 100 Wohnungen), 10 Uhr 18. Hoedegasse—Alsegger Straße (zirka 30 Wohnungen)  $\frac{1}{2}$  11 Uhr für den städtischen Wohnhausbau 14. Herkloßgasse (zirka 15 Wohnungen) (Heft 74).

27. September,  $\frac{1}{4}$  9 Uhr. (M. Abt. 15.) Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 13. Gründorfstraße 1—3 (Heft 75).

—  $\frac{1}{4}$  9 Uhr. (M. Abt. 15.) Ziegeldeckerarbeiten für den Wohnhausbau 13. Cervantesgasse 16 (Heft 75).

—  $\frac{3}{4}$  9 Uhr. (M. Abt. 15.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 20. Leipziger Straße 11—15 (Heft 75).

— 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 20. Bergstraße 14—18 (Heft 75).

—  $\frac{1}{4}$  10 Uhr. (M. Abt. 15.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 2. Ybbsstraße 15—21 (Heft 75).

— 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenumbauten (Heft 75).

28. September, 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für die Wohnhausbauten 3. Rhunnegasse 20 und 3. Böllnergasse (Heft 75).

## SPERRHOLZ-PLATTEN

Fourniere, Dikten, Laubsägeholz, Sessel- und Klosett-  
sitze, Zier- und Kehlleisten

2271

## FRITZ WEISS

Wien, XVIII., Währinger Gürtel Nr. 139. — Telephon: A 15-1-27.  
Gegenüber Stadtbahnstation Nußdorfer Straße.

# STAUSS

ZIEGELGEWEBE

spart Mühe, Zeit, Geld

ZIEGEL-INDUSTRIE A. G.

Wien, IV., Argentinierstr. 26. Tel. 57 3-56

**KARL GLASER****ARCHITEKT UND STADTBAUMEISTER**

WIEN, XVI., LINDAUERGASSE 32 oo TELEPHON NR. 21-4-23

**NEU-, ZU- UND UMBAUTEN SOWIE  
ALLE EINSCHLÄGIGEN ARBEITEN  
KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN****Österreichische Wasserwerks-Baugesellschaft**

Tel. 28-5-10 Serie

**„Wasserbau“**

Tel. 28-5-10 Serie

**Flegel, Karl & Stark, Ingenieure, Wien, VIII., Piaristengasse 28  
Bau von Wasserleitungen,  
Installationen und Kanalisationen**

1. <sup>2</sup> Oktober, <sup>1</sup>/<sub>9</sub> Uhr. (M. Abt. 15.) Dachdeckerarbeiten für den Wohnhausbau 5. Diehlgasse (Heft 76).  
— <sup>1</sup>/<sub>9</sub> Uhr. (M. Abt. 15.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 17. Wattgasse (Heft 76).  
— 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 13 Moßbacherstraße, Stiege 30—33 und Jugendhort (Heft 76).  
— Wohnhausbau 20. Wegstraße. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation, <sup>1</sup>/<sub>10</sub> Uhr elektrische Installation (Heft 75).  
— <sup>1</sup>/<sub>10</sub> Uhr. (M. Abt. 15.) Schlosserarbeiten für den Wohnhausbau 17. Dornbacher Straße (Heft 76).  
— <sup>1</sup>/<sub>10</sub> Uhr. (M. Abt. 15.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 11. Schneidergasse (Heft 76).  
— <sup>1</sup>/<sub>10</sub> Uhr. (M. Abt. 15.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 11. Gratian Marg-Strasse (Heft 76).  
— Wohnhausbau 20. Leipziger Straße. (M. Abt. 27 b.) 10 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation, <sup>1</sup>/<sub>11</sub> Uhr elektrische Installation (Heft 75).
2. Oktober. Lieferung von Sand für Wohnhausbauten. (M. Abt. 40.) 9 Uhr für 21. Jedleseeer Straße, 3. Bauteil (zirka 300 Wohnungen), <sup>1</sup>/<sub>10</sub> Uhr für 3. Rhungasse (zirka 20 Wohnungen) (Heft 76).  
— 11 Uhr. (M. Abt. 25 a.) Verfließungs- und Pflasterarbeiten für die Ausgestaltung der Einzelbrausebadabteilung für Männer im städtischen Volksbad 7. Hermannsgasse 28 (Heft 76).
2. Februar 1929, 10 Uhr. (M. Abt. 33.) Umbau der Augartenbrücke über den Donaukanal im 2./9. Bezirke (Heft 70).

**Ergebnisse.**

Die mit \*) bezeichneten Angebote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

**Umbau der Erzherzog Karl-Straße im 21. Bezirke.**

Anbotverhandlung am 17. und 20. September.

Es offerierten in Prozenten (a = Erd- und Pflasterarbeiten, b = Fuhrwerksleistungen, c = Betonarbeiten, d = Fugenverguß): „Asdag“ d 5-30 S/m<sup>2</sup>; Gesellschaft für modernen Straßenbau c — 15, d + 8; Johann Bofch d + 3; „Drema“ d + 5; E. Haumanns Witwe & Söhne d + 15; Pošnansky & Strelitz d + 8; The Neuchatel Asphalt Company d + 15; „Bitumuls“ Kaltasphalt-Gesellschaft d 2500 S; Ing. A. Schlepitzka a — 2, b — 25, d + 15; Georg Voitl a — 3, b — 30, c — 10; Hans Schödl a — 3, b — 40, c — 8; Karl Mitsche a — 5, b — 35, c — 10; Karl Voitl (15. Bez.) a — 5, b — 45, c — 10; Julius Stanek a — 3, b — 35, c — 10; Julius Stribel a — 4, b — 30, c — 9; Julius Rohm a — 5, b — 30, c — 10; Franz Brendl a — 3, b — 35, c — 8; Eduard Fehm a — 5, b — 30, c — 10; Ludwig Piccardi a — 5, b — 30, c — 10.

**Wohnhausbau 5. Giechhaufgasse.\*)**

Anbotverhandlung am 17. September.

Es offerierten für die Dachdeckerarbeiten in Schilling: Riccius 2587-50; Jakob Hrdliczka 2812-50; Hugo Rüdwa 3270; Andreas Wpibital 3270; „Grundstein“ 3252; R. Rudolf & G. Fenz Witwe 3000; „Erwig“ 3270; Wenzel Höcher 3060; Josef Haller 2235;

für die Anstreicherarbeiten in Prozenten (in der Klammer Material): Josef Knoller Kostenanschlagspreise; Anton Krub Kostenanschlagspreise; W. Cervencel Kostenanschlagspreise (5 Nachl.); Alois Kolb 9 Aufz. (Kostenanschlagspreise); „Amag“ 1-5 Aufz. (4 Aufz.); Anton Hochreiter 2 Aufz. (4 Aufz.); Karl Bazant Kostenanschlagspreise (Kostenanschlagspreise); Franz Benech 18 Aufz. (2 Nachl.); Matth. Stanke 6-5 Nachl. (9 Nachl.); Danek & Fischer Kostenanschlagspreise (Kostenanschlagspreise); Ignaz Desterreicher 6 Aufz. (9 Aufz.); Alexander Riffel 5 Nachl. (5 Nachl.); Johann Doneus Kostenanschlagspreise (Kostenanschlagspreise); Hugo Riha 6 Nachl. (4 Nachl.); Robert Blümel 10 Aufz. (10 Aufz.); Karl Hanel 2 Nachl. (40 Nachl.); Anton Artur Weiß Kostenanschlagspreise

(Kostenanschlagspreise); Franz Hoffirel Kostenanschlagspreise (Kostenanschlagspreise); Karl Köhler Kostenanschlagspreise (Kostenanschlagspreise); Edmund Lang 3 Nachl. (Kostenanschlagspreise); Karl Vogel & Komp. Kostenanschlagspreise (4 Nachl.); Karl Echerbaum 5 Nachl. (Kostenanschlagspreise); Ludw. Kubiczek 3 Nachl. (Kostenanschlagspreise); Johann Adamel Kostenanschlagspreise (4 Aufz.); Franz Fisel jun. Kostenanschlagspreise (Kostenanschlagspreise); Friedrich Quante Kostenanschlagspreise (10 Aufz.); Franz Eigner Kostenanschlagspreise (Kostenanschlagspreise); Josef Fortner 10 Nachl. (2 Nachl.); E. & R. Koczwera 5 Aufz. (15 Aufz.); August Petschar 5 Nachl. (Kostenanschlagspreise); „Grundstein“ 6 Aufz. (2 Aufz.).

**Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 18. Hodegasse.\*)**

Anbotverhandlung am 17. September.

Es offerierten in Schilling: Arch. Hans Schneider 272.801-33; Ing. Karl Stigler & Alois Rous 278.131-58; Bau- und Adaptierungsunternehmung 265.041; Heinrich Zipfinger 264.274-25; Ing. Karl Weiner 274.623-60; E. Schloffer & R. Trost 294.523-60; Felix Sauer Nachfolger 272.697-30; Wiener Baugesellschaft 291.154-19; Oskar Dohan 258.867-28;

**Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 12. Nischholzgasse, Bauhos 7.\*)**

Anbotverhandlung am 17. September.

Es offerierten in Schilling: Oesterreichisch-ungarische Baugesellschaft 640.583-79; Bau- und Adaptierungsunternehmung 638.577; Ing. Karl Weiner 679.817-07; Reformbaugesellschaft 653.599-43; E. Schloffer & R. Trost 692.651; R. Kella & Neffe 633.082; Oskar Dohan 614.238-47; Felix Sauer Nachfolger 668.577-77; „Universale“ 667.018-75; Karl Korn 666.112-50; Hans Schneider 701.546-85.

**Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 10./12. Am Wienerberg—Spinnerin am Kreuz, Bauteile A—B.\*)**

Anbotverhandlung am 17. September.

Es offerierten in Schilling: Franz Wagner 3108-80; Ferdinand Buger 5461-80; Gottlieb Pirafel 3824-10; Johann Kühner 2966; Franz Janka 3988-40; Karl Rüdler 3044-80; Friedrich Strigel 2857-50; Johann Seehofer ohne Endsumme; Alois Kment 2835-85.

**Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 10. Kennergasse.\*)**

Anbotverhandlung am 17. September.

Es offerierten in Schilling: Bau- und Adaptierungsunternehmung 373.547; G. A. Wagh 379.283-09; Ing. Karl Weiner 393.566-32; Reformbaugesellschaft 377.525-47; E. Schloffer & R. Trost 405.607; R. Kella & Neffe 377.400; Wiener Baugesellschaft 393.938-27; Oskar Dohan 360.229-97; Felix Sauer Nachfolger 382.732; Karl Stigler & Alois Rous 395.235-71.

**Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 11. Rinnböckstraße.\*)**

Anbotverhandlung am 17. September.

Es offerierten in Schilling: Gottlieb Pirafel 1495-50; Johann Kühner 2235; Franz Janka 7691; Friedrich Strigel 1033-50; Karl Rüdler 1183; Franz Hrbel 2911; Johann Seehofer 1207-50; Alois Kment 1322; Raimund Steininger 7634.

**Schloffer (Beschlag)arbeiten für den Wohnhausbau 21. Jedleseeer Straße, 2. Teil.\*)**

Anbotverhandlung am 17. September.

Es offerierten in Schilling: Josef Marx 11.490-46; „Wiemeq“ 15.665; Ign. Krausz & Komp. 15.989; Josef Hamata 11.322-70; Heinrich Schanil 16.593; Florian Oboril 13.707.

**Wohnhausbau 13. Cervantesgasse 16.\*)**

Anbotverhandlung am 20. September.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß für die Spenglerarbeiten: Ignaz Skopel 5; Karl Schuhmann 10; Johann Marwan 9; Anton Neufisch 8; Ad. Hertenberger 8; Josef Wellner 12; Friedrich Katlein 5; Alois Badstüber 10; Leopold Kopriwa & Sohn 3; „Wiemeq“ 10; Leopold Hubner 10; Karl Trimmel 11; Raimund Lambrechtler 12;

Schmid & Komp. 13; Viktor Chmelicek 8; Karl Schedling Kostenanschlagspreise; Gustav Kofcher Kostenanschlagspreise;

für die Anstreicherarbeiten in Prozenten (in der Klammer Material): Anton Krusz Kostenanschlagspreise; Alois Kolb 10 Aufz.; „Amag“ 2 Aufz. (4 Aufz.); Anton Hochreiter 5 Aufz. (4 Aufz.); Josef Knoller 5 Aufz. (Kostenanschlagspreise); Karl Bazant Kostenanschlagspreise; Franz Benesch 1-8 Aufz. (2 Nachl.); Matth. Stanko 7-6 Nachl. (11 Nachl.); M. Danel & M. Fischer Kostenanschlagspreise (Kostenanschlagspreise); Ignaz Desterreicher 6 Aufz. (8 Aufz.); Alexander Riffel 5 Nachl. (5 Nachl.); Johann Doneus Kostenanschlagspreise (Kostenanschlagspreise); Edmund Lang 3 Nachl. (Kostenanschlagspreise); Friedrich Quante Kostenanschlagspreise (10 Aufz.); Artur Anton Weiß Kostenanschlagspreise (Kostenanschlagspreise); Franz Hoffirek Kostenanschlagspreise (Kostenanschlagspreise); Robert Blümel 10 Aufz. (10 Aufz.); Karl Köhler Kostenanschlagspreise (Kostenanschlagspreise); Hugo Riha 6 Nachl. (4 Nachl.); Johann Adamel (4 Aufz.); Karl Scherbaum 5 Nachl. (Kostenanschlagspreise); Ludwig Kubitzel 4 Nachl. (Kostenanschlagspreise); Karl Vogel & Komp. Kostenanschlagspreise (4 Nachl.); Franz Jilek jun. Kostenanschlagspreise (Kostenanschlagspreise); Franz Cigner Kostenanschlagspreise (Kostenanschlagspreise); Josef Forstner 10 Nachl. (2 Nachl.); E. & R. Koczvera 10 Aufz. (10 Aufz.); August Petschar 4 Nachl. (Kostenanschlagspreise); „Grundstein“ 6 Aufz. (2 Aufz.).

**Schlosser (Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 21. Erzherzog Karl-Straße, 1. Teil.\***

Anbotverhandlung am 20. September.

Es offerierten in Schilling: Karl Nowak 24.603-60; C. H. Ripl & Komp. 18.380; Siegf. Herschan 25.053; Josef Hamata 18.791; „Wiemeq“ 19.935; Ignaz Krausz & Komp. 23.237; Anton Wiesers Söhne 19.191-97; Heinrich Rötter 20.045-80; Klappholz & Komp. 16.476-28; Matth. Kubesch 22.934.

**Schlosserarbeiten für den Wohnhausbau 20. Brigittaplatz.\***

Anbotverhandlung am 20. September.

Es offerierten in Schilling: C. H. Ripl & Komp. 19.627-40; Heinr. Schanil 23.482-10; Josef Hamata 21.377; Ignaz Krausz & Komp. 22.403-05; „Wiemeq“ 22.955; Albert Barnert & Sohn 23.934-20; Josef Solub 21.399-20.

**Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 19. Glazgasse.\***

Anbotverhandlung am 20. September.

Es offerierten in Prozenten: Zimmerer Wienerberg 4 Nachl.; Albert Krudenfellner 80 Aufz.; Franz Zawodsch 85, beziehungsweise 37 Aufz.; Alois Fritsch & Sohn 15 Nachl.; Franz Horak 3 Nachl.; Franz Havlicek Kostenanschlagspreise; Leopold Gainer 2 Nachl.; Hermann Otte 8 Aufz.; Wenzel Hartl 5 Aufz.; Anton Muth 2 Aufz.

**Schlosser (Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 19. Heiligenstädter Straße, Block II, Abschnitt 8 und 9.\***

Anbotverhandlung am 20. September.

Es offerierten in Schilling: Karl Nowak 73.851-10; C. H. Ripl & Komp. 62.958; Anton Wiesers Söhne 65.120; Siegfried Herschan 76.506; Josef Hamata 76.357; „Wiemeq“ 82.170-10; Ignaz Krausz & Komp. 80.090-10; Albert Barnert & Sohn 66.600; Johann Sommer 78.351.

**Erdb-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 10. Lagenburger Straße.\***

Anbotverhandlung am 20. September.

Es offerierten in Schilling: Österreichisch-ungarische Baugesellschaft 2.049.200; Ing. R. Stigler & Rous 2.016.712; Karl Korn 1.990.862; Schlosser & Trost 2.126.538; Ing. Spritzer 1.961.150; Bau- und Terrain-A.G. 1.790.511; Reformbaugesellschaft 2.066.493; Union-Baugesellschaft 2.173.097; „Univerfale“ 2.119.401; H. Kella & Komp. 2.097.912; H. Kella & Neffe 2.089.885; Wiener Baugesellschaft 2.081.847; Vaterländische Baugesellschaft 2.041.290; Felix Sauers Nachfolger 2.055.633; Hans Schneider 2.224.964; Wittel & Brausemutter 2.085.915; Mayreder, Krausz & Komp. 2.028.628; Hechtl & Komp. 2.004.752.

## Kundmachungen.

**Adolf Ignaz und Julie Marzellina Mautner von Markhof-Stiftungen für Wiener Waisenkinder.**

Verliehen werden: Acht Stiftpflege zu je 560 S an vier Wiener Waisenkinder und vier Wiener Waisentöchter, und zwar je zwei an katholische, je einer an evangelische (A. B. und S. B.) und je einer an israelitische Waisenkinder. Zur Bewerbung sind berufen: Arme Waisenkinder im Alter von 12 bis 16 Jahren und arme Waisentöchter im Alter von 10 bis 14 Jahren, die in Wien heimatberechtigt sind. Dem vom gesetzlichen Vertreter einzubringenden Gesuche sind beizulegen: Mittellosigkeitszeugnis, Tauf(Geburts)schein, Nachweis der Zuständigkeit und der Verwahrung, letztes Schulzeugnis und Vormundschaftsdekret. Einreichsstelle: M.Abt. 8. Einreichungsfrist bis 31. Oktober 1928. Verleihungstag: 6. Februar 1929. (M.Abt. 8, 21538.)

**Freiplätze der Gemeinde Wien an der Hochschule für Welthandel in Wien.**

Verliehen werden für das Studienjahr 1928/29 fünf Freiplätze an Hörer der ersten zwei Semester der Hochschule für Welthandel in Wien. Zur Bewerbung sind berufen: In Wien heimatberechtigte bedürftige Absolventen der Gymnasien, Realschulen und Staatsgewerbeschulen, welche die Reifeprüfung mit Erfolg abgelegt haben und tadelloses sittliches Betragen aufweisen. Die an den Wiener Magistrat, Mbt. 8, zu richtenden Gesuche sind bis einschließlich 29. September 1928 bei der Hochschule für Welthandel (19. Felix Mottl-Straße 1 c) einzureichen. Anzuschließen: Geburts-(Tauf-) und Heimatschein, Mittellosigkeitszeugnis, aus welchem die Erwerbs-, Vermögens- und Familienverhältnisse des Einschreiters und seiner unterhaltspflichtigen Angehörigen, insbesondere auch der allfällige Genuss von Stipendien oder Freiplätzen des Bewerbers oder seiner Geschwister zu ersehen sind, ferner die letzten Studienzeugnisse und das Zeugnis über die Reifeprüfung. (M.Abt. 8, 21504.)

**Freiplätze der Gemeinde Wien.**

An der Schule für freie und angewandte Kunst des Vereines „Wiener Frauenakademie und Schule für freie und angewandte Kunst“ gelangen vom Studienjahre 1928/29 angefangen drei ganze Freiplätze und ein Halbfreiplatz der Gemeinde Wien zur Verleihung. Die Freiplätze befreien von der Entrichtung des ganzen, beziehungsweise halben Schulgeldes, nicht aber von der Zahlung der Einschreibgebühr und des Lehrmittelbeitrages. Zum Genusse dieser Freiplätze sind nur unbemittelte Schülerinnen der genannten Lehranstalt, die einen Hauptkurs besuchen, berufen. Hospitantinnen und Besucherrinnen von Hilfs- und Fachkursen sind von der Verleihung eines Freiplatzes ausgeschlossen. Unter sonst gleichen Bedingungen haben nach Wien zuständige Gesuchstellerinnen den Vorzug. Die Bewerberinnen um diese Freiplätze müssen die österreichische Bundesbürgerschaft besitzen und haben ihre Gesuche unmittelbar beim Wiener Magistrat, Mbt. 8 (1. Neues Rathaus) bis 29. September 1928 einzubringen. Vor Ueberreichung der Gesuche haben die Bewerberinnen zum Zwecke der Berufsberatung und der psychotechnischen Eignungsprüfung im Berufsberatungsamt der Stadt Wien, 7. Hermannsgasse 28, vorzusprechen. Dem Gesuche sind beizuschließen: a) Geburts-(Tauf)schein, b) Heimatschein, c) letztes Schulzeugnis, allenfalls entsprechende Studienzeugnisse, d) legales Mittellosigkeitszeugnis. Die mit letzterem belegten Gesuche sind stempelfrei. Bisher gemachte Zeichenproben oder ausgeführte Arbeiten sind bis längstens Ende September 1928 an Herrn Prof. Otto Friedrich, 3. Henslerstraße 3, zu senden. Die Freiplätze werden auf die regelmäßige Studiendauer unter der Voraussetzung verliehen, daß die Schülerinnen einen guten Fortgang und ein befriedigendes sittliches Betragen aufweisen. (M.Abt. 8, 21506.)

**Fuhrwerksverkehr auf der Kuchelauer Gasenstraße im 19. Bezirke.**

M.Abt. 52, 1952.

Wien, 10. September 1928.

Auf Grund der §§ 77 und 111 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien vom 10. November 1920 in der Fassung des L.-G.-Bl. für Wien Nr. 14 von 1928 wird verordnet:



Wasserdichte Wagenplachen  
Wasserdichte Autoplachen  
Wasserdichte Regenmäntel  
Wasserdichte Berufskleidung  
Wasserdichte Arbeiterschürzen

Wasserdichte Plachenstoffe, glatt und farbig  
Wasserdichte Emballagestoffe  
Filter- und Preßstuchstoffe  
Technische Gewebe aller Art  
Extra starke Arbeiterhandschuhe

2303

Hanf- und Flachsschläuche in anerkannt besten Qualitäten für Hochdruck und Motorspritzen empfehlen:

**M. J. Elsinger & Söhne** Zentralbüro: Wien, I. Bez., Volksgartenstraße Nr. 1  
Segeltuchwebereien, Fabriken wasserdichter Stoffe

Für Fuhrwerke aller Art einschließlich der Fahrräder ist die Durchfahrt durch die Kuchelauer Hafensstraße zwischen dem Durchlasse nächst der Bahnstation Kahlenbergdorf und der Gemeindegrenze gegen Klosterneuburg verboten.

Uebertretungen dieser Verordnung werden mit Geldstrafen bis zu 200 S oder mit Arreststrafen bis zu 14 Tagen geahndet.

## Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster. Gewerbeunternehmungen.

14. Juli 1928.

Bayer Adele Lama, Kleidermachergewerbe, 6. Raunitzgasse 1. — Bazala Josefina, Lastfuhrwerksgewerbe, 17. Rosensteingasse 40. — Biglmayer Franziska, Handel mit Wäsche, Wirk- und Galanteriewaren, 2. Obermüllnerstraße 3. — Brunner Hermine, Monogrammprägerei mit Ausschluß jeder handwerksmäßigen Tätigkeit, 17. Beronikagasse 4. — Gargnelli Marie, Handel mit Lebens- und Genußmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes nebst Flaschenbierverkleiß (beschränkt), 16. Gaullachergasse 41. — Choroba Richard, Photograph, mit Ausschluß der Porträtphotographie, 2. Castellezgasse 1. — Daber Amalie, Flaschenbierverkleiß und Handel mit Lebens- und Genußmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes (beschränkt), 10. Erlachgasse 2. — Dinizmann Benno, Erzeugung von Gegenständen aus Bambusrohr, 17. Urbangasse 16. — Divis Therese, Marktfahrgewerbe, 12. Kollingergasse 27. — Dominko Anna, Geflügel- und Eierhandel, 6. Damböckgasse 1, Markthalle. — Ebenstein Max, Lastfuhrwerker, 2. Nordbahnstraße 34. — Franzer Franz, Fragner, 20. Hannovergasse 14, im Haustor. — Goldfuß Karl, gewerbsmäßiges Verleihen von Fahrrädern, 17. Frauensefelderstraße 12. — Kinkel Franz, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 2838, 5. Pilgrambrücke. — Köhler Erwin, Jng., Handelsagentur, 15. Neubaugürtel 27. — Kriegl Anna, Wäschewarenherstellung, 17. Oberwiedengasse 3. — Lemperlstraße 40. — Karl Lorenz, Handelsagentur, 17. Schwandnergasse 54. — Marksteiner Josef, Handel mit Parfümeriewaren und Haushaltsartikeln, 5. Schönbrunner Straße 46. — Michael Michael, Marktfahrer, 21. Schweigergasse 30. — Mas Gijela, Handel mit Obst und Gemüse, 5. Grünwaldgasse, auf dem Straßengrund längst des Gehsteiges bei der Planie nach dem Bierdepot 3. — Novak Johanna, Bier- und Handlungsgärtner, 17. Klampfelberggasse 419. — Papp Ferdinand (Andor), Flaschenbierverkleiß, Handel mit Lebens- und Genußmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes (beschränkt), 12. Gellinngasse 14. — Pfeiffer Anton, Gemischtwarenverkleiß, 21. Jedleseer Straße 67. — Piller Alois, Schuhmacher, 12. Norberggasse 11. — Prachar Josef, Zimmermaler, 20. Innstraße 1. — Rebersky Maria, Kleidermachergewerbe, 20. Wallensteinstraße 5. — Richter Julianne, Wäscher- und Feinpußergewerbe, 12. Spittelbreitengasse 17. — Schildmayer Martin, Gemischtwarenhandel, 16. Schuhmeierplatz 2. — Slouf Anton, Erzeugung von Spielwaren, 16. Spedbachergasse 32. — Suchanek Karl Maria, Handel mit technischen Maschinen und deren Bestandteile, 8. Biaristengasse 9. — Tausch Arnold, Handel mit Meiseln, Metallen und Baumaterialien, 2. Nordbahnhof VI, Kohlenhof, offener Lagerplatz. — Wessely Gijela, Handel mit Kammmwaren, Haushaltsartikeln, Kurz- und Zuderwaren, 15. Camillo Sitte-Gasse 14.

16. Juli 1928.

Wiedmann Rudolf, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 599, 6. Mariabilfer Straße 83. — Forstner Florian, Gastwirt, 16. Redtenbacherstraße 78. — Grader Leo, Gastwirt, 8. Josefstädter Straße 79. — Herrmann Rudolf, Fischhandel, 2. Franzensbrüdenstraße 16. — Herzog Samuel, Verkleiß von Zuderbäckwaren, Kanditen, Marmeladen, Fruchtsäften, Sodawasser, Gefrorenem, 2. Landelmarktstraße 11. — Hörbager Josefa, Gemischtwarenhandel, 16. Neulerchenfelder Straße 29. — Hofer Marie, Milchverkleiß und Verkleiß von Gebäck, 3. Rennweg 8. — Jirovec Marie, Wäschewarenherstellung, 17. Pezzlgasse 74. — König Viktor, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 1349, 15. Westbahnhof. — Krieger Leifer, Zubereitung von Fischmarinaden, 2. Vorgartenstraße 184. — Marek Friederide, Verkleiß von Kanditen, Gefrorenem, Sodawasser mit und ohne Fruchtsäften, 3. Erdbergstraße 5. — Nagl Hieronymus, Wolkereigewerbe, 17. Schwandnergasse 32. — M. Pollaks Nachfolger, Brüder Wehle, Erzeugung von Brief- und Fakturwaren sowie von Schnellheftern, 2. Weintraubengasse 9. — Rippel Josef, Handel mit Parfümerie, Toilette- und Bijouteriewaren, Haushaltsartikeln, Kurz-, Woll-, Wirk- und Strickwaren, 21. Angererstraße 16. — Schneider Franz, Gemischtwaren-

handel, 3. Trubelgasse 10. — Schönweiß Edmund, Friseur- und Rasierergewerbe, 11. Geißelbergstraße 4. — Schwarzbard Chaim, rekte Friedmann, Handelsagentur, 3. Keinerstraße 21. — Twaroch Eduard, Marktvirtualienhandel, 16. Brunnenmarkt, Stand 261. — Vacel Rudolf, Handel mit Wäsche und Summwaren, 17. Roktianskyg. 12. — Weber Julie, Fragnergewerbe, 3. Bechardgasse 11. — Willischhofer Aloisia, Hühneraugenschneidergewerbe mit Ausschluß jeder blutigen, ähnden oder ärztlichen, arzneilichen Manipulation, 3. Klimschgasse 10. — Zielinski Alexander, Alleinhaber der Einzelsfirma Alexander Zielinski, Vieh- und Fleischkommissionshandel im großen, 3. Großmarkthalle.

17. Juli 1928.

Antrotter Johann, Holz und Kohlenhandel, 19. Reithlegasse 16. — Kranz Karl, Handel mit Bildern, mit Ausschluß jener Artikel, die an eine Konzeffion gebunden sind, 1. Weiburggasse 17. — Barth Ernst, Schlossergewerbe, 9. Fehrerstraße 9. — Bayer Richard, Mechaniker, 9. Althanstraße Nr. 39. — Beier Ernst, Handel mit Textil- und Konfektionswaren, 1. Singerstraße 6. — Birkmayer Koloman, Pferdeverkleiß, 10. Favoritenstraße 159. — Blümel Leopoldine, Handel mit alten Säden und Emballagen, 17. Fehrerstraße 18. — G. Bordenstein & Sohn A.-G., fabriksmäßige Baumwollspinnerei, Weberei, Zwirnerei, Bleicherei und Färberei, 1. Domgasse 4. — Brill Berta, Handel mit Antiquitäten und falschen Zähnen, mit Ausschluß jeder, die an eine Konzeffion gebunden sind, 1. Johannesgasse 17. — Jng. Broschel Anton, gewerbsmäßige Vermietung von Tennisplätzen und Eislaufplätzen, 1. Parkring 12. — Brückner Hans, freie Photographie, mit Ausschluß der Porträtphotographie, 1. Operngasse 2. — Buzek Franziska, Straßenhandel mit Obst und Kanditen, 1. Wollzeile 15, vor dem Hause. — Graf Friedrich, Gemischtwarenhandel, 8. Biaristengasse 29. — „Derutra“, Deutsch-russische Lager- und Transportgesellschaft m. b. H., Expeditionsgewerbe, 1. Rudolfsplatz 6. — Doloplatzer Zuderfabriks-Aktien-Gesellschaft, fabriksmäßiger Betrieb der Zuderherstellung, 1. Elisabethstraße Nr. 20. — Dorfmann Nathan, Verwaltung von Gebäuden, 1. Trattnerhof 2. — „Elite“ Maschinenvertriebsaktiengesellschaft, Mechanikergewerbe, 1. Liebenberggasse 4. — Farnhammer Werta, offene Handelsgesellschaft, Kleidermachergewerbe, ohne Herrenkleiderherstellung, 1. Kärntnerstraße 10. — Farrenkopf Franz, gewerbsmäßige Herstellung (Installation) elektrischer Starkstromanlagen nach der Unterstufe für Niederspannung, jedoch eingeschränkt auf die Herstellung von Anlagen im Anschluß an bestehende elektrische Kraftwerke (eingeschränkte Niederspannungskonzeffion), 1. Spiegelgasse 23. — Fellner Stephanie, Erzeugung von Strick- und Wirkwaren, 1. Stoß im Himmel 1. — Fenster Jakob, Handel mit gebrauchten Autos und Autozubehör, 4. Margaretenstraße 22. — Versicherungsschutz Hermann Fischer, offene Handelsgesellschaft, Rat-, Austunfterteilung und Vermittlung in Versicherungsangelegenheiten, 4. Schwarzenbergplatz 12. — Friedrich Anton, Stadtkraftfuhrwerker, 1. Neuer Markt 3. — Führer Hedwig, Marktvirtualienhandel, 9. Markt Zimmermannplatz. — Fürst Hugo, Alleinhaber der Firma Grabentaffee in Wien, Hugo Fürst & Irene Fürst, Kaffeesiederergewerbe, 1. Graben 29. — Ganauer Ernst, Handel mit Automobilen und Autozubehör, 4. Margaretenstraße 22. — Ginsburg Jsef (Jsaak), Alleinhaber der Firma International Expres Service (Ginsburg), Expediteurergewerbe, 1. Kärntnerring 2. — Glaser Helene, Wäschewarenherstellung, 9. Sechshimmelgasse 6. — Guber Viktoria, Straßenhandel mit Obst, Kanditen und Gefrorenem, 4. Favoritenstraße 40, beim Telephonautomaten Wiedner Krankenhaus. — Grund Marie, Handel mit Parfümeriewaren und Haushaltsartikeln, 9. Pechtensteinstraße 20. — Hanszal Magdalena, Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe (§ 14 des Abj. 3 der Gewerbeordnung), 1. Stadiongasse 6. — Jng. Herz Robert, Alleinhaber der Firma R. & F. Herz, Handel mit Automaterial und Zubehör technischer Artikel, sofern hiezu keine Konzeffion oder Befähigungsnachweis erforderlich ist, 1. Falkstraße 6. — Jirich Johanna, Kommissionshandel mit Möbel und einschlägigen Nebenartikeln, Dekorationsgegenständen, Bildern, Möbeln, Vorhängstoffen, 1. Jorbangasse 7. — Julinsky Vinzenzia, Wäschewarenherstellung, 4. Wiedner Hauptstraße, Verkaufshütte am Kärntnerort. — Jhra Adelsheid Paula, Stickerergewerbe, 9. Serwitengasse 13. — Jsef Leopold, Gemischtwarenhandel, 8. Biaristengasse 15. — Jonak Stephanie, Kleidermachergewerbe, 16. Thaliastraße 46. — Jüsternitz Karl, Damenfilz- und Strohhutergewerbe, 4. Rechte Wienzeile 25. — Jwiezier Karl, Schlosser, 7. Zieglergasse 44. — Kaindl Christine, Kleidermachergewerbe, 1. Wallgasse 6. — Kaiser Rosalia, Lebensmittelhandel, beschränkt, 9. Mariannengasse 7. — Kellen Karola Maria, das gemeinlich von Frauen betriebene, auf Frauen- und Kinderkleider beschränkte Kleidermachergewerbe, 2. Grünentorgasse 33. — Klaber Sophie, Handel mit Haushaltsgegenständen aller Art, 7. Lerchenfelder Straße 57. — Knorr Alfons, gewerbsmäßige Verwaltung von Gebäuden, 9. Maria Theresien-straße 11. — Kohn Ju-

**Bauunternehmung**  
**ALOIS ZIERL & C<sup>o</sup>.**  
Wien, XI., Fuchsröhrenstrasse Nr. 50.

**Perlmooser-Zement-**  
**Fabriks-A.-G.**  
Portlandzement und Romanzement  
Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8.  
Fernsprecher Nummer: U-46-0-72 — U-46-0-73 — U-47-3-61

lius, Gemischtwarenhandel, 6. Kasernengasse 17. — Kolarik Franz, Lastfuhrwerker, 10. Angeligasse 71. — Kolber Josef, Handel mit Bekleidungsartikeln, Einrichtungsgegenständen und Juwelen, 9. Lazarettgasse 31. — Koura Emilie, Straßenhandel mit Obst und Kettich, 16. Thaliastraße 160. — Kral Engelbert, Marktvirtualienhandel, 9. Markt Zimmermannplatz. — Kramer Gregor, Fragner, 9. Rotensöwengasse 16. — Kreuzspiegel Josef, Musiker, 9. Wießengasse 11. — Dr. Landau Fjodor, gewerbsmäßige Durchführung von Reklameaufträgen, mit Ausnahme jeder an eine Konzession oder Befähigungsnachweis gebundenen Tätigkeit, 1. Dorotheergasse 6. — Landsberg Friedrich, Handel mit Kanditen, Schokoladen, Kerzen, Seifen, Kämmen, Bürsten, Parfümeriewaren, Toilettegegenständen, Haushaltungsartikeln, Spiel-, Kurz-, Galanterie- sowie Bijouteriewaren, ferner Kleinverschleiß von Material und Farbwaren, Mineralölen und Brennspritus, 7. Hermannsgasse 5. — Lawson William S., Buch und Bilanzrevision und gewerbsmäßige Beratung und Erstattung von Gutachten in finanziellen und kommerziellen Angelegenheiten, mit Ausnahme der den Rechts- und Patentanwälten, Notaren und Ziviltechnikern oder an eine Konzession gebundene Tätigkeit, 1. Frehung 1. — Liez Klara, Verschleiß von Zuderbäckerwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtsäften usw., 15. Ede verlängerte Johannastraße und Günterstraße, Gartenanlage „Frohe Zukunft“, Gruppe 7. innerhalb des Abperrschrankens der Schmelz. — „Lobeg“, Lastauto und Omnibusbetriebsgesellschaft m. b. H., Reisebureau, 1. Burgring 1. — Mandl Korbert, Handelsagentur, 7. Schottenfeldgasse 24. — Maderichläger Maria, Modistengewerbe, 9. Berggasse 17. — Ing. Mayer Ludwig, Kauf, Verkauf und Tausch von Realitäten, Geschäftsetablissemments und Häuserverwaltung, 1. Johannesgasse 3, vorher 9. Grünentorgasse 4. — Morzini Melanie, Handel mit Kerzen, Seifen, Parfümeriewaren, Toilettegegenständen, sowie allen Haushaltungsbedarfsartikeln, ferner Kleinverschleiß von Mineralölen und Brennspritus, 7. Reustiftgasse 17. — Mühlbauer Hildegard, Speisewirtschaft, 4. Schifanederergasse 5. — Neubert Eduard, Photograph, mit Ausschluß der Porträtphotographie, 7. Zieglergasse 81. — Ruffer Gijela, Handel mit Papier- und Kurzwaren, 9. Bramergasse 19. — OrNSTEIN Hermine, Handel mit Haus- und Küchengeräten, Spiel und Galanteriewaren, sowie mit Korb- und Lederwaren, 9. Alferbachstraße 26. — Pahr Hermine, Lastfuhrwerksgewerbe, 17. Weißgasse 17. — Pfudl Berta, Gastwirtschaft, 1. Bäderstraße 22. — Pid Hermann (Chaim), Wäschewarenherzeugung, 1. Petersplatz 7. — Plotnarek Hermine Leopoldine, Handel mit Naturblumen, 16. Thaliastraße, Kat.-Parz. 7/1, Einl.-3. 362. — Plotnarek Hermine Leopoldine, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, nebst Flaschenbierverschleiß, 16. Thaliastraße, Kat.-Parz. 7/1, Einl.-3. 362. — Plotnarek Hermine Leopoldine, Verschleiß von Konditoreiwaren und Fruchtsäften, 16. Thaliastraße, Kat.-Parz. 7/1, Einl.-3. 362. — Popper Oskar, Handel mit Eisen, Stahl und einschlägigen Artikeln, 4. Kolschitzgasse 18. — Provisor Perl, Wirt- und Strickwarenkonfektion, 9. Renaldgasse 3. — Rado Ludwig, Tischler, 21. Mitterhofergasse 17. — Rausnik Hermine, Handel mit kunstgewerblichen Gegenständen, mit echten und unechten Schmuckgegenständen, 1. Herrngasse 2. — Regner Agnes, Handel mit Milch- und Molkereiprodukten, 9. Riechtensteinststraße 116. — Resch Gustav, Alleininhaber der Firma Josef Mühlbauers Nachfolger, Gemischtwarenhandel, 1. Rantnerstraße 28. — Rosenbaum Fritz, Handel mit Wohnungseinrichtungsgegenständen, ohne solche, die an eine Konzession gebunden sind, 1. Am Rantner- oder Friedrichstraße 23. — Rosenfeld Alfred, Alleininhaber der Firma David Rosenfeld, Handel mit Wäschewaren, Kleidern und Badeartikeln, 1. Kohlmarkt 5. — Rothmüller, Schein & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handel mit neuen Kleidern, 1. Kohlmessergasse 3. — Rottenberg Herch Leib, Alleininhaber der Firma S. Rottenberg, Tuch- und Textilverand, Handel mit Tuch- und Textilwaren, 1. Eplinggasse 17. — Ruvo Nicola, de, Lebensmittelhandel, beschränkt, 4. Prinz Eugen-Strasse 10. — P. & G. Samel, offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Bäderstraße 9. — Schadaner Ernst, Tischler, 9. Müllnergasse 22. — Scharf & Ratsch, offene Handelsgesellschaft, Vermittlung von Darlehen im fremden Namen und für fremde Rechnung, mit Ausschluß von Hypothekendarlehen, 4. Postgasse 9. — Schneider Konrad, Lebensmittelhandel, beschränkt, 9. Fechtergasse 2. — Schön Josef, Tischler, 4. Belvederegasse 4. — Schütz Rudolf, Handel mit Stoffen, 4. Schönburgstraße 25. — Seiringer Rosa, Gemischtwarenhandel, mit Ausschluß jener Artikel, deren Handel an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, 4. Wiedner Hauptstraße 10. — Singer Wilhelm, Handelsagentur, 4. Schaumburggasse 10. — Stanka Alfred Hans, Hühneraugenschneiden und Fußpflege, 16. Thaliastraße 75. — Steuerer Josef, Tapezierer, 9. Berggasse 11. — Suchanek Rudolf, Buchdruckergerber, beschränkt auf die Herstellung von Visiten- und Geschäftskarten, 21. Angererstraße 5a. — Thalhammer Felix, Lohnfuhrwerker, 21. Hirschgasse 188. — Trager Otto, Gastwirt, 1. Rauchensteingasse 8. — Weil Konrad, Verwaltung von Gebäuden, 1. Stubenring 12. — Weiser Fischel, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 7. Reustiftgasse 116. — Wiesinger Franz, Gastwirt, 1. Maria Theresien-Strasse 18. — Wittmann Johann Leopold, Tischler, 16. Hyrtzgasse 27. — Wilfing Franziska, Wäschewarenherzeugergewerbe, 19. Philippovichgasse 2. — Wohl- sarth & Janeczka, offene Handelsgesellschaft, Kaffeefiedergewerbe, 1. Wippfingerstraße 24.

## 18. Juli 1928.

Uttmann & Kühne, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Zuderwaren, 1. Graben 30. — „Automatiko“, Warenverkehrs-gesellschaft m. b. H., Zuderwarenverschleiß mittels Verkehrsautomaten, 8. Maria Treu-Gasse 2. — Erwin Dorfmueller & Komp., Metalle, technische und metallurgische Er-

# S T A F A

## KREDITINSTITUT

der öffentlichen Angestellten, r. G. m. b. H.  
WIEN VII., MARIAHILFER STR. 120

### SPAREINLAGEN

zu günstigen Bedingungen: 2148

5,5% jederzeit abhebbar  
6% mit 1 monatlicher Kündigungsfrist  
6,5% mit 2 monatlicher Kündigungsfrist

### HEIMSPARKASSEN SCHECKVERKEHR

zeugnisse, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Metallen, technischen und metallurgischen Erzeugnissen, 1. Rantnerstraße 17. — „Ferrofiliolum“, G. m. b. H., Handel mit Ferrofiliolum, 1. Universitätsstraße 11. — Fotolorenfabrik Professor Dr. Ernst Friedmann, G. m. b. H., fabrikmäßige Erzeugung von Folierprehmateriale aus chemischen Produkten und Weiterverarbeitung dieser Folierprehmateriale zu Fertigprodukten, 21. Engerthstraße 128/130. — Halpern & Komp., offene Handelsgesellschaft, fabrikmäßige Erzeugung von Kleidern, 1. Grasshofgasse 3. — P. J. Ripper & Komp., offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Eschenbachgasse 11. — Schnabel & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handelsagentur, 1. Wächtergasse 1. — Duplohez Gustav, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 2711, 8. Auerspergstraße—Josefstädter Straße. — Fleischer Viktor, Kürschner, 20. Brigittenauer Lände 62. — Haas Josef, Schlosser, 21. Jedlefer Straße 81. — Hackl Christine, Stickergerber, mit Ausschluß der Gold-, Silber- und Perlenfiederei, 21. Mergergasse 7. — Hader Marie, Flaschenbierverschleiß und Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 10. Waldgasse 19. — Heller Emil, Alleininhaber der Firma Emil Heller, Kommissionshandel mit Hülsenfrüchten und Sämereien, 1. Hoher Markt 3. — Hellmahr Alois, Gemischtwarenhandel im großen, 21. Bismarckplatz 8. — Holfelner Josef, Friseur- und Kaseurgewerbe, 21. Anton Störk-Gasse 57. — Horzinel Ambros, Handelsagentur, 21. Kagraner Platz 28. — Huber Antonia, Handel mit Wirt-, Wäsche- und Kurzwaren, 21. Schloßhofer Straße 45. — Huber Josef, Lastfuhrwerker, 21. Amtstraße 40. — Jung Antonie, Wäschewarenherzeugung, 8. Laudongasse 16. — Löwy Leopoldine, Handel mit Woll-, Wirt-, Strick- und Wäschewaren, Textilien, Herren-Damen- und Kinderbekleidungsartikeln, 21. Schloßhofer Straße 4. — Bail Franz, Baumeister, 19. Chimanistraße 22. — Proch Hugo, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 2141, 1. Maßfeldergasse 1, 3, 5. — Ribarics Julie, Wäschewarenherzeugung, 20. Dresdner Straße 128. — Sachslehner Friedrich, Hafner, 3. Rajumofskygasse 15. — Spinner Jakob, rekte Scherzer, Handel mit Parfümerie- und Lederwaren, Haushaltungsbedarfsartikeln, 1. Fleischmarkt 18. — Schlaska Richard, Handelsagentur, 1. Milchgasse 1. — Schön Franz, Konzession für den Altwarenhandel, Tröblderkonzession, 3. Rennweg 4. — Schulhof Hans, Handel mit Kanditen, Zuderbäckerwaren, Fruchtsäften, Sodawasser, Gefrorenem, 1. Krugerstraße 8. — Sonnenfeld Otto, Handelsagentur, 1. Gonzagagasse 1. — Szmeccsanyi Marie, Handel mit Lebens- und Genussmitteln, beschränkt, 1. Habsburgergasse 12. — Trup Paul, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 1. Sonnenfeldgasse 13. — Beltin Margarete, das gemeinlich von Frauen betriebene, auf Frauen- und Kinderkleider beschränkte Kleidermachergewerbe, 1. Seilerergasse 8.

## 19. Juli 1928.

Bischof Otto, Marktvirtualienhandel, 18. Rutschkergasse, Markt, Stand 60. — Braunegger Karl, Lebensmittel-, Konsumwaren und Flaschenbierverschleiß, beschränkt, 18. Herbedstraße 108, Hütte. — Hahn Samuel, Lebensmittel-, Konsumwaren und Flaschenbierverschleiß, beschränkt, 18. Staudgasse 56. — Homma Ludmilla, Gemischtwarenhandel, 12. Schönbrunner Straße 226. — Jelinek August, Erzeugung von chemisch-technischen Artikeln, 12. Eichenstraße 26. — Jelinek Milada, gewerbsmäßige Einlagerung von Maschinen, Maschinenbestandteilen, Blechgeschirr, Eisen, Risten, 18. Paulinengasse 22 (Ladnergasse 83). — Kasper Johann, Kaffeefieder, 15. Herklozergasse 18. — Knorr Alois, Gemischtwarenhandel, 12. Sechtergasse 20. — Wilhelm Koreska, offene Handelsgesellschaft, Handel mit chemisch präpariertem Papier und Papiernamen, 17. Wattgasse 48. — Kovar Edmund, Speisewirtschaftskonzession, 3. Hohlweggasse 23. — Grabner Julie, Handel mit Wäsche-, Wirt-, Kurz-, Textil- und Konfektionswaren, 12. Johann Hofmann-Platz 3. — Krautstoll Laurenz, Hotelgewerbe 12. Gehendortser Straße 139. — Kruschla & Mahor, offene Handelsgesellschaft, Baumeisterkonzession, 16. Neulerchenfelder Straße 19. — Lehner Aloisia, Marktvirtualienhandel, 11. Markt Vorststraße, Stand 114. — Marek Julian, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 933, 2. Laborstraße 9. — Massarik Irene, Handel mit Bureauartikeln, 9. Porzellangasse 22. — Ing.

# EDELSTAHL BÖHLER PRESSLUFTWERKZEUGE

2184

Rapaport Samuel, Verwaltung von Gebäuden, 3. Weißgärber Lände 12. — Scheibal Josefa, Konditoreiwaren- und Fruchtfästerverschleiß, 18. Rutschergasse 39. — Schwinghammer Marie, Gemischtwarenverschleiß, 11. Schneidergasse 10. — Stössel Alois, Friseur, 18. Gutzgasse 21. — Vujicic Katharina, auf Frauen- und Kinderkleider beschränktes, gemeinnützlich von Frauen ausgeübtes Kleidermachergewerbe, 18. Ladenburggasse 28. — Zsif Franz, Vertrieb von Rabattmarken, 11. Felsgasse 5.

## 20. Juli 1928.

Nichberger Helene, Schweinefleisch-, Wurst- und Selchwarenverschleiß, 14. Pereragasse 7 a. — Bangerl Josef, Branntwein- und Tee-schankkonzession, 3. Leonhardgasse 25. — Bauer Margarete, Handel mit Lebensmitteln und Konsumwaren und Flaschenbier, beschränkt, 18. Martinstraße 58. — Beran Gustav, Handel mit Maschinen, elektrischen Apparaten und technischen Neuheiten, 2. Marinelligasse 17. — Berger Max, Fragner, 10. Gellertgasse 11. — Bernstein Maier, Strickwarenherzeugung, 2. Obere Donaustraße 15/17. — Vieler Friedrich, Gemischtwarenhandel, 2. Obere Donaustraße 33. — Blumenstock Malle, Gemischtwarenhandel, 20. Treustraße 12. — Brabeneč Johann, Schuhmacher, 18. Karl Beck-Gasse 10. — Brusa Johann, Schuhmacher, mit Ausschluß des Rechtes zur Haltung von Lehrlingen, 14. Reichsapfelgasse 32. — Cepel Ludwig, Handel mit Lebens- und Genußmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 14. Stättermahergasse 4. — Diedmann Karl, Handelsagentur, 14. Grimm-gasse 8. — Dolezal Karl, Handel mit Peitschenstöcken und Riemen, Galanterie-, Kurzwaren und Sattlereibedarfsgegenständen, 14. Pillergasse 16. — Dracka Florian, Deichgräber, 17. Wichtelgasse 59. — Eder Georg jun., Lastfuhrwerker, 14. Braunhirschgasse 47. — Eifinger Stella, Wäsche-warenherzeugung, 14. Rustengasse 9. — Gellner Rudolf, Gemischtwarenhandel, 14. Kellinggasse 1. — Gerbas Josef, Lastfuhrwerker, 14. Hollergasse 24. — Feuerberg Jzak, Herrenkleidermacher, 2. Große Mohrengasse 37. — Feuermann Karl, Gemischtwarenhandel, 13. Linzer Straße 273. — Folgmann Salomon, Ledergalanteriewarenherzeuger, 20. Dhmargasse 44. — Frohmann Marie, Uebernahme von Wäsche zum Waschen und Putzen, 14. Reinhartsdorfer Gasse 8. — Gold Wilhelm, Handelsagent, 13. Reich-gasse 22. — Goldner Albine, Fragnergewerbe, 17. Hauptstraße 188. — Galm Grete, Bier- und Handelsgärtnerin, 13. Aufhoffstraße 10. — Glidel Anna, Speisewirtschaftskonzession, 3. Boerhavegasse 21. — Mader Jzak, Gemischtwarenhandel, 20. Jägerstraße 12. — Jacobi Richard, fabriks-mäßige Erzeugung von Fahrrädern und Nähmaschinen sowie Ausführung von Reparaturen, 9. Porzellangasse 38. — Katzevsky Robert, Metall-dreher, 16. Arnehtgasse 69. — Gaisl Helene, Gemischtwarenhandel, 19. Ob-firberg. 1. — Koppel Gijela, Modistin, 2. Leopoldsgasse 16. — Koranek-Lumenstein Karl Vinzenz, Photograph, m. Ausschluß d. Porträtphotographie, 14. Zaden-gasse 16. — Kubat Theresia, Wäschewarenherzeugung, 16. Enehtel-sträße 20. — Kühner Rudolf, Handel mit Papier-, Schreib- und Zeichen-waren, 14. Delwinggasse 19. — Lastovička Ladislav, Gastwirtschaftskonzession, 3. Löwengasse 21. — Linba Maria, Wäschewarenherzeugung, 17. Urban-gasse 15. — Mehr Moses, Handel mit Kleidern, Stoffen, Wäsche, Schuhen, Textil- und Manufakturwaren, 2. Große Schiffgasse 13. — Mikulajchek Leopoldine, Handel mit Obst, Gemüse, Agrumen und Südfrüchten, 14. Schwendermarkt, Stand 216. — Nekula Alois, Schuhmacher, 14. Schweglerstraße 14. — Petek Maria Magdalena, das gemeinnützlich von Frauen betriebene auf Frauen- und Kinderkleidern beschränktes Kleider-machergewerbe nach § 14 der Gewerbeordnung, 16. Seebödgasse 8. — Pidl Irene, Handel mit Gold- und Silberwaren, 2. Schüttelstraße 15 b. — Pöbaker Karl, Fleischnader, 14. Hütteldorfer Straße 109. — Rapaport Gustav, Photograph, mit Ausschluß der Porträtphotographie, 2. Obere Donaustraße 89 a. — Rathaus Anton, Tischner, 14. Märzstraße 85. — Rißl Franziska, Betrieb einer elektrischen Wäscherolle und Putzereiüber-nahme, 14. Märzstraße 122. — Köffer Maria Karoline, Erzeugung von Hausschuhen ohne Verwendung von Leder, 17. Hernalser Gürtel 23. — Jng. Schmid Karl, Handel mit Fruchtfästen, 9. Rotenlöwengasse 5. —

Sluka Josefina, mechanische Strickerei, 14. Märzstraße 103. — Sonnen-feld Viktor, Tapezierer, 14. Hollergasse 40. — Steiner Alois, Gemischt-warenhandel, 17. Ladnergasse 41. — Stephan Rudolf, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß (beschränkt), 20. Karajangasse 24. — Svejda Anton, Schuhmacher, 14. Beckmannngasse 38. — Ujehli Anna, Marktfahrer-gewerbe, 14. Schwendergasse 41. — Borel, verw. Chalupka Antonie, Wäschewarenherzeugung, 17. Kastnergasse 15. — Walchar Marie, ger. gesch. gew. Platenid, Wäschewarenherzeugung, 14. Suezgasse 17. — Weinschenk Rosa, Handel mit Stoffen, Ketten, Wäsche und Textilwaren, 18. Herbed-sträße 75. — Wolloch Rosa, Branntweinschankkonzession, 2. Zirkusgasse 56. — Zát Josef, Kleidermacher, 9. Rotenlöwengasse 8. — Zif Eduard, Steinmetzmeister, 17. Pezzlgasse 38.

## 21. Juli 1928.

Albrecht Maximilian, Privatgeschäftsvermittlung in anderen als Handelsgeschäften, mit Ausnahme jeder Tätigkeit, welche an eine Kon-zession gebunden ist, 9. Türkenstraße 31. — Baumgartner Rudolf, Lastfuhr-werker, 12. Wilhelmstraße 54. — Bubl Anna, Gemischtwarenhandel, 19. Grinzinger Allee 39. — Christoph Frieda, Handel mit Wäsche, Wirk-, Kurz-, Textilwaren und Schneiderzugehör, 19. Armbruster-gasse 2. — Düringer Adolf, Photograph, mit Ausschluß der Porträtphotographie, 15. Goldschlagstraße 30. — Engel Elfa, Frauen- und Kinderkleider-machergewerbe, 6. Magdalenenstraße 8. — Fiala Aloisia, beschränkter Ge-mischtwarenhandel, 12. Wilhelmstraße 54 a. — Ginzel Emil, Photograph, mit Ausschluß der Porträtphotographie, 15. Gablenzgasse 17. — Glaser Alfred, Gemischtwarenhandel, 19. Schegargasse 14 a. — Györgyi Paula, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 1326, 7. Lerchenfelder Gürtel 53/55. — Hansal Johann, Personentransport mit dem Platzkraft-wagen Nr. 619, 3. Löwengasse—Rabegthplatz. — Hierbaum Stephan, Schuhmacher, 12. Dörfelstraße 7. — Kappelmacher Friedrich, Alleinhaber der prot. Firma Fritz Kappelmacher, Handel mit Säcken und Plachen, 2. Engerthstraße 203. — Keller Emilie, Gemischtwarenhandel, 19. Grin-zinger Allee 35. — Kienreich Anna, Straßenhandel mit Obst und Gemüse, 6. Fügergasse, vor dem Hause 2. — Krathy Marie jun., Gemischtwaren-handel nebst Flaschenbier, 16. Maroltingergasse 63. — Kunert Otto, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß (beschränkt), 19. Protenbach-sträße 26. — Mayer Theresia, Milchverschleiß, 12. Krichbaumgasse 3. — Müller Johann Theodor, Schweissen von Metallen auf elektrischem Wege, 16. Rüdertgasse 40. — Nitsche Hermine Marie, das gemeinnützlich von Frauen betriebene, auf Frauen- und Kinderkleidern beschränktes Kleider-machergewerbe nach § 14 der Gewerbeordnung, 16. Deitergasse 5. — Oekonomieverwaltung Cobenzl der Land- und forstwirtschaftlichen Betriebs-gesellschaft m. b. H., Handel mit Milch und Milchprodukten, 19. Himmel-sträße 11. — Jng. Pantow Waldemar, Handel mit technischen Apparaten und Bestandteilen, 16. Thaliastraße 5. — Pach Otto, Handel mit Möbel, Inneneinrichtungsgegenständen und Klavieren, 16. Ottafinger Straße 7. — Pollitzer Erwin, Handel mit Galanterie- und Lederwaren, Schirmen und Stöcken, 9. Porzellangasse 49 a. — Reich Stegmund, Kommissionshandel mit Getreide und landwirtschaftlichen Produkten, 2. Aspenbrückengasse 2. (Das Weitere folgt.)

<b>Fabrik:</b> <b>Vöcklabruck</b> (Oberösterreich)	<b>HATSCHEK'S</b> <b>Eternit</b> SCHIEFER nur echt mit der Prägung: <b>ETERNIT</b>	<b>Niederlage:</b> Wien, IX/1, Maria Theresien-Strasse 15 Tel. A 18-4-75
--	---	---

# „Ericsson“

Österreichische Elektrizitäts - Aktiengesellschaft  
vormals Deckert & Homolka

2338

Telephone, Zentralen, Telegraphen. Alle  
Schwach- u. Starkstrom-Installationen,  
Rohrpostanlagen und Radioanlagen

Fabrik und Direktion:

Wien, XII., Pottendorfer Straße 25 — Tel. 89-5-10

Installationsbüro:

Wien, IV., Favoritenstraße 42 — Tel. 55-5-50

## Eduard Schinzel

Wassermesserabteilung **Wien III., Löweng. 40** Gasmesserabteilung  
97-0-58 **Weißgärber Lände 56** 97-0-59

## Wassermesser- und Gasmesserfabriken

## ASPHALTUNTERNEHMUNG

Gegründet **CARL GÜNTHER** Gegründet  
1894 städtischer Kontrahent. 1894

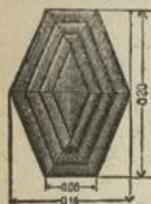
Wien, I., Rathausstraße 13. — Telefon A 25-5-93

Naturasphalt (Coulé und Comprimé), Asphalt-Makadam-Pflasterungen  
Teerungen, Spezialisierungen, Dachpappen- und Preßkiesbedachungen

## JOSEF SCHEIBENREIF

BAU- UND KUNSTSCHLOSSEREI  
AUTOGENE SCHWEISSANLAGEN 2264

Wien, III., RENNWEG 86 — TELEPHON 90-507



## Aktien-Gesellschaft für Glasindustrie

vorm. Friedr. Siemens 2257

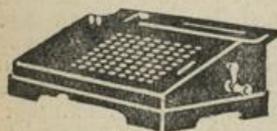
Neusattl bei Karlsbad (C. S. R.), Dresden

General-  
vertreter: **F. Neumann, Wien**

I., Jacobergasse, Ecke An der Hülben. — Tel. R 23-1-78

SPZIALITÄTEN: Drahtglas, Glasbausteine,  
Schnürlüßglas, Glasfalzziegel, Fußbodenplatten, Wasser-  
standsgläser mit Drahteinlage usw.

Fernsprecher 68-300



Fernsprecher 68-300

## Archimedes

Glashütter Tasten - Rechenmaschine  
für alle Rechnungsarten 2218

GENERALVERTREIB

### KLAUS & Co.

WIEN I. BEZ., TUCHLAUBEN 7

## F. WERTHEIM & KOMP. Kassen- u. Auf- zugfabrik A. - G. Abteilung: BAUMASCHINEN

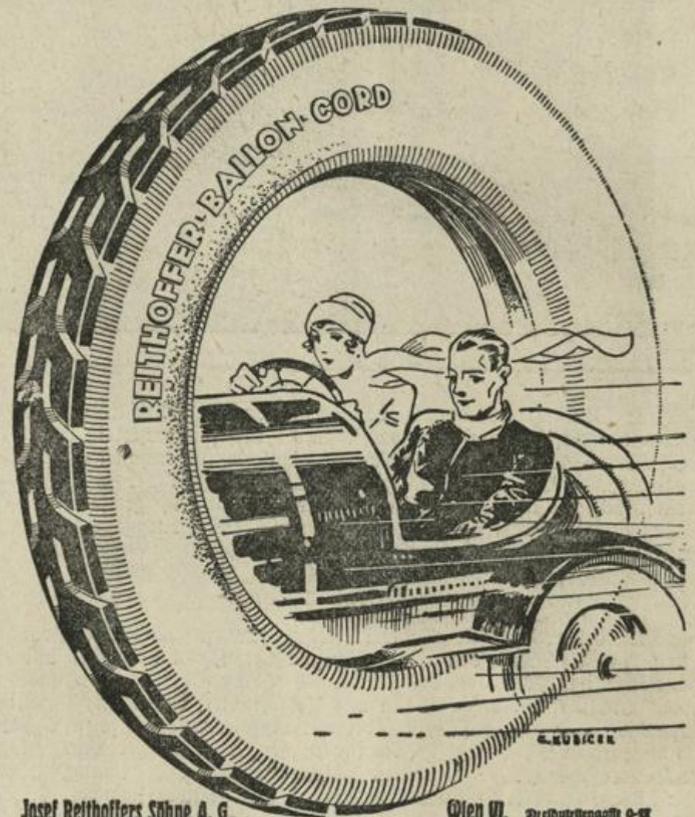
Wien, IV., Mommsengasse 6. — Tel. 56-0-35, 56-0-71.

Betonmischmaschinen (Kleinmischer Mischautomaten), Schnell-  
bauaufzüge mit Sicherheitsvorrichtung gegen Seilbruch, Friktions-  
u. Zahnradwinden, Betonhochzüge, Japaner, Betoneisen-, Schneide-  
und Biege-Apparate und alle sonstigen Baumaschinen und Geräte.

2170

## Auf „Reithoffer-Ballon-Cord“

ein Vergnügen!



Josef Reithoffers Söhne A. G.

Wien VI., Drehturmstraße 0-17

## Eisenkonstruktionswerkstätte, Bau- und Kunstschlosserei, Bauspenglerei

LEOPOLD KOPŘIWA &amp; SOHN

Wien, X., Favoritenstraße 217. :: Int. Fernsprecher 54-2-10.

Ausführung aller Eisenkonstruktionen, Schlosser-, Beschlag- und Spenglerarbeiten. :: Spezial-  
erzeugung: Stiegenanlagen, Wendeltropfen PROFIL „RUNDUM“

## Technische Gummiwaren

für alle Verwendungszwecke

## Feuerwehrschräuche

roh und gummiert, für höchste Beanspruchung.

### HIRSCHL & Co.

Wien, I., Schmerlingplatz Nr. 5.

Telephone 21-2-85 und 22-0-47.

Telegramm-Adr. Hirschlco Wien

## Presskies-, Holzzement- und Dachpappendeckungen

in erstklassiger Ausführung durch

2258 b

### C. Haumann's Witwe & Söhne, Ges. m. b. H.

Chemische Fabrik für Teerprodukte, Dachpappen und Asphalte.

Wien, IX/4, Währinger Gürtel 120.

Gegr. 1858

Kontrahenten der Gemeinde Wien

Tel. 11-5-84

## Bauunternehmung Josef Takács & Co.

Wien.

2319

Bureau: XII., Tivoligasse 32.

Tel. R 31-4-63, R 33-3-64.

Lagerplatz: XII., Edelsinnstraße 5.

Tel. R 32-1-37, R 35-0-52.

Nahtlose u. geschweißte Gasrohre, Fittings, Flanschen, verstärkte nahtlose (Lemberger) Rohre, Pumpenrohre, Preßrohre, nahtlose Mannesmann-Stahlmuffenrohre, Bohrrohre, Stabeisen, Fassoneisen, Betoneisen, Träger, U-Eisen, Bandeisen kalt

**Mannesmannröhren- u. Eisenhandels-Aktiengesellschaft, Wien**  
 IX. Währinger Straße 6-8 | Fernsprecher: 18-5-15 Serie | Hüttenlager im Arsenal, Fernsprecher: 55-108

und warm gewalzt, schwarze, verzinkte u. dekapierte Bleche, Ingots, Zaggeln, Halbfabrikate aller Arten. Abteilung für Schmiedewaren sowie Werkzeuge u. Werkzeugmaschinen  
 Wien VII., Zieglergasse 34 — Fernsprecher: B 32-2-69, B 35-4-47

2174

HEIZUNGS-, LÜFTUNGS-, TROCKNUNGSANLAGEN, SYSTEM

**SIMMON** SPAREN DAMPF, KOHLE, GELD

MASCHINENFABRIK ING. HANS SIMMON, WIEN III.

2263

**THERMOTECHNIK**

2133

Gesellschaft für Zentralheizungs-, gesundheits- und wärmetechnische Anlagen

Tel. 17-3-89 **WIEN, IX., HAHNGASSE Nr. 33** Tel. 17-3-89

Zentralheizungs- u. Lüftungsanlagen aller Systeme. Abwärmeverwertung, Trockenanlagen, Warmwasserbereitung, sanitäre Einrichtung von Sanatorien, Hotels und Badeanstalten, Industriehochdruckleitungen, Gas- und Wasserinstallationen sowie Rekonstruktionen bestehender Anlagen

**JAKOB HRDLIČKA**

ZIEGEL- UND SCHIEFERDECKERMEISTER  
 WIEN, XIX., HEILIGENSTÄDTER STRASSE 76

Übernahme sämtlicher in das Fach einschlägigen Arbeiten, wie Ziegel-, Schiefer-, Eternit-, Pappe-, Holzzement- und Presskies-Dächer.

2124

**Bauunternehmung**

**H. RELLA & CO.**

Wien, VIII. Bez., Albertgasse 33

Telephone: 23-304, 23-305.

2154

**Kaufet nur inländische Fittings**

**Marke F. T.**

Feinstahlwerke Traisen-Leobersdorf A.-G.,  
 vormals Fischer

2152

**Elektrizitäts-Gesellschaft**

**=VERA=**

Wien IV., Schaumburgergasse 14, Telephone 52-1-34

Wasserdichte Beleuchtungs-Armaturen

2153

BAU-, MÖBEL- UND PORTALTISCHLER

**JOHANN WANECEK**

Wien, XVIII., Wallrißstraße 67 Fernsprecher 28-0-09.

2200

**OTTO WEISER**

Lichtpause- und Lichtpausedruck-Anstalt  
 Erzeugung lichtempfindlicher Papiere

Alle Arten von Lichtpausen werden prompt angefertigt.

Tel. 84-69. Wien, VI., Mollardgasse 85 a Linke Wienzeile 178. Tel. 84-69.

2201

**Friedr. Siemens-Werke A.-G.**

Unternehmen für Wärmetechnik

Gasapparatebau — Fabrik und

Zentrale: Wien, XXI. Bezirk,

Kagran, Wagramer Straße Nr. 96

Telephon Nr. R 47-5-65 Serie

Ausstellungslokal:

2275

Wien, IX., Alserstr. 20 / Tel. A 23-5-70



2265

DER

**›TOTAL‹**

TROCKEN-FEUER-LÖSCHER

das modernste Feuerlösch-Gerät

löscht entstehende Brände aller Art

auf trockenem Wege. Keine Neben-

schäden, kein Einfrieren, kein

Verdunsten. Absoluter Nichtleiter.

Österreichisches Total-Verkaufsbüro

Wien, VI., Theobaldgasse 19

Telephon B 29-1-38

**FLURESIT** Beton- und Mörtelzusatz

beseitigt und verhindert Bauschäden jeder Art, macht Beton und Mörtel wasserdicht, schützt gegen schwache Säuren und erhöht die Druckfestigkeit um ein Wesentliches.

FLURESIT darf bei keinem Neubau, sowie bei keiner Reparatur fehlen!

Patente in allen Kulturstaaten.

Oesterreichische Fluresit-Gesellschaft m. b. H., Wien, X., Favoritenstraße 213. Fernsprecher: 59-5-24.

**„CULLINAN“**

**BREVILLIER-URBAN**

WIEN Bleistiftfabrik GRAZ

Kauft österreichische Bleistifte!

**L. Gussenbauer & Sohn**

Wien, IV/2, Karollneng. 17  
Telephon 55-3-82. 2185

6000 Bauten ausgeführt.  
Schornsteinbau. :: Kesseleinmauerung. :: Industrieofenbau.

**FRANZ LEX**

Installationsunternehmung.

Wien, XVII., Steingasse 8. Fernsprecher Nr. 23-0-29.  
Kontrahent der Stadtgemeinde Wien.

Wasser- und Gasversorgungsanlagen. Sanitäre Einrichtungen. Bäder etc.  
Gußrohrlegungen jeder Dimension. Schmied. Rohre u. Formstücke aller Art.

**LEOPOLD HUBMER**

Wien II., Czerningasse 9 (Eingang: II., Praterstraße 52)  
Tel. 45-2-98 Bau- u. Ornamentenspengler Tel. 45-2-98

Herstellung moderner Dachdeckungen mit Weißblech, Hilgerschen Dachpfannen, Dachdeckungen in Zink, verzinktem Eisenblech, Kupfer und Bleiblech sowie jeglicher Reparaturarbeiten u. Dachanstriche. — Offerte kostenlos. 2160

**THE NEUCHÂTEL ASPHALTE COMPANY LIMITED, FILIALE**

Gegründet IN WIEN 1869

Val de Travers

Tel. 56-2-63. I., Bösendorferstraße Nr. 6. Tel. 56-2-63.

Alleinige Inhaber der weltberühmten Asphalt-Bergwerke im Val de Travers, Kanton Neuchâtel, Schweiz, und in Scafa, Provinz Chieti, Italien. 2167

Ausführungen aller Arten Pflasterungen und Isolierungen mit Naturasphalt.

**TREIBRIEMENWERKE**

Telephon 98-1-36 **CEBES** Telegramme: Cebesleder Wien

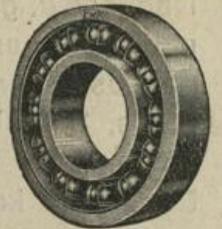
**Carl Budischowsky & Söhne**

Oesterreichische Lederindustrie-Aktiengesellschaft. 2158

Wien, III. Bezirk, Hintere Zollamtsstraße Nr. 17.

Erste und älteste Kugellagerfabrik Österreichs

**KUGELLAGER**



der Marken  
DWF u. PWK

**PRÄZISIONS-KUGELLAGER-FABRIK  
A. & P. GÖTZL**

WIEN, XX/1., GERHADUSGASSE 27  
Telephon A-43-1-22, A-46-3-39 2352

**NIEDEROESTERREICHISCHE  
ESCOMPTE-GESELLSCHAFT**

Errichtet im Jahre 1853 ZENTRALE: WIEN, I., AM HOF 2 Telegramme: Escompteges

Bank- und Wechsler-Geschäft der Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft: Wien, I., Kärntnerstraße 7 (früher M. Schnapper) seit 1867. Telegramme: Kärntescompte.

Tonwaren-Abteilung der Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft: Wien, I., Stubenring 24.

Stärke-Abteilung der Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft: Wien, I., Am Hof 2.

Kommandite: Carl Spängler & Co., Salzburg; Filialen: Bad Gastein, Bad Ischl, Zell a. See; Zahlstellen: Lofer, St. Wolfgang.  
Interessengemeinschaft mit: Lloyds Bank Limited, London; Hambros Bank Limited, London; W. A. Harriman & Co. Inc., New York; Union Européenne Industrielle et Financière, Paris; Banque de Bruxelles, Brüssel; Comptoir d'Escompte de Genève, Genf.

Affilierte Institute:

Böhmische Escompte-Bank und Credit-Anstalt, Prag. (Česká escomptni banka a úvěrni ústav). Filialen: Asch, Aussig, Bodenbach, B.-Kamnitz, B.-Leipa, Brünn, Brüx, Budweis, Eger, Falkenau a./E., Franzensbad, Freudenthal, Gablonz a./N., Haida, Hohenelbe, Iglau, Jägerndorf, Karlsbad, Komotau, Leitmeritz, Lobositz, Lundenburg, M.-Ostrau, M.-Schönberg, Marienbad, Morchenstern, Nikolsburg, Olmütz, Pilsen, Reichenberg, Saaz, Steinschönau, Teplitz, Tetschen, Trautenau, Troppau, Warnsdorf und Znaim.

Commerzbank in Warschau (Bank Handlowy w Warszawie), Warschau. Filialen: Baranowicze Będzin, Brześć n/Bugiem, Częstochowa, Kalisz, Kattowitz, Kowel, Lemberg, Łódź, Lublin, Plock, Posen, Radom, Radomsko, Równe, Sosnowiec, Tomaszów Maz., Wilno, Włocławek; Wechselstuben: Warschau (3).

Banque Chrissoveloni Société Anonyme Roumaine, Bucarest. Filialen: Braila, Constanza, Cluj, Galatz, Sibiu, Constantinopel. Steiermärkische Escompte-Bank Graz. Gegründet 1864. Filialen: Klagenfurt, Leoben, Linz und Salzburg.

Tiroler Landesbank A.-G., Innsbruck. Filiale: Landeck. Geschäftsstelle: Hall i. T.

Bosnische Industrie- und Handelsbank A.-G., Sarajevo, (Bosanska Industrijska i Trgovačka Banka d. d.). Filialen: Belgrad, Novisad, Split, Tuzla und Zagreb.

Besorgung aller bankgeschäftlichen Transaktionen.  
Ausgabe von Kassenscheinen in- und ausländischer Währung. 2190

**LAFARGE - WEISSZEMENT - CIMENT EXTRA BLANC**

DER REINWEISSE PORTLAND-ZEMENT

2250 b

Sprung- und rissfrei, absolut fleckenlos. Ideales Material für Plattenerzeugung, Kunststein- und Marmorarbeit, Ausfugen, Außen- und Innenarbeit

**O. E. H. REICHER - JULIUS FREISINGER** WIEN, I., ELISABETHSTRASSE 20  
TELEPHON SERIE B 22-5-80.